



GAGGENAU

# Gaggenauer Woche

Nr. 36/2021 09. September 2021

47. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen

Foto: Andrea Fabry



Tag des offenen Denkmals  
am Sonntag, 12. September

Foto: StVw



Herbstmesse und  
Freizeit-Pop-up-Park

Foto: A. Misiriligul/Shutterstock



Die Stadt wünscht  
einen guten Schulstart



Volksbank-Radeln  
für die Region!

Tour de Gaggenau  
12. September 2021

Marktplatz Gaggenau  
10 Uhr bis 12 Uhr

VERTRAUEN  
NACHHALTIGKEIT  
ZUKUNFTSORIENTIERUNG  
MENSCHLICHKEIT  
STABILITÄT

 **Volksbank**  
Karlsruhe Baden-Baden  
MEINE BANK IN BADEN.

## Wichtige Telefonnummern im Notfall

### Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

### Ärztlicher Notdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Mo. bis Fr. 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr, sowie am Wochenende/Feiertagen, 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, 8 bis 22 Uhr, erfolgen.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Mo. bis Fr. 9 - 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de

Allgemeinärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Augenärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Notfalldienst 116117

Klinikum Mittelbaden, Mo. bis Do. 19 bis 22 Uhr

Klinik Baden-Baden Balg, Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, Fr. 18 bis 22 Uhr, Sa., So. FT. 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0621 38000810 oder: [www.kzbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienst-download-fuer-praxen](http://www.kzbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienst-download-fuer-praxen)

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst  
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

### 11./12. September

Dr. Götz, Hechtstraße 15, Wintersdorf, 07229 186858

### Kliniken

Klinik Forbach	07228 9130
Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

### Notdienste der Apotheken

[www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de) Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

### Samstag, 11. September

Eberstein-Apotheke, Beethovenstr. 30, Ottenau, 07225 70304  
Igelbach-Apotheke, Lautenbacher Pfad 2, Loffenau 07083 524250

### Sonntag, 12. September

Berthold-Apotheke, Lichtentaler Straße 72, Baden-Baden (Innenstadt), 07221 22331

### Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

### Zentrale Behörden Rufnummer 115

### Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten 116116

### Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140  
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes  
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333

Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464  
Alle Angaben ohne Gewähr!

## Beratungsstellen

### Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07225 98899-2255,  
Online-Beratung: [www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de)

### Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Udo Süßner, Tel. 07222 78371-13, [u.suessner@caritas-rastatt.de](mailto:u.suessner@caritas-rastatt.de)

### Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07225 6898034.

### Frauenseלבsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel.: 07224 50141.

### Selbsthilfegruppe „Lebenslicht“

nach Depressionen und Angstzuständen, Mo. 18 Uhr, wöchentl. Treff in Gaggenau. Info über E-Mail [lebenslicht.shg@web.de](mailto:lebenslicht.shg@web.de), Tel.: Monika 07224 67977

### Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, [www.hospizgruppe-gaggenau.de](http://www.hospizgruppe-gaggenau.de), 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

### IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden  
E-Mail: [fragen@ibb-bad-ra.de](mailto:fragen@ibb-bad-ra.de), 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

### Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen. Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel.: 07225 983514.

### Selbsthilfegruppe pflegende Angehörige

In der St. Laurentius Kirche Bad Rotenfels, Murgtalstr. 21, Informationen unter Tel.: 07225 1344.

### Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem Achern-Rastatt trifft sich nach Absprache. Info bei Heinz Vollmer, Tel.: 07223 900928.

### Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder [www.freundeskreis-los-murgtal.de](http://www.freundeskreis-los-murgtal.de)

### Kompass

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Di. Motivationsgruppe, Mi. 14-tägliche Frauengruppe, Do.: Nachsorgegruppe. Jeden 1. Samstag im Monat Großgruppe. Telefon 970165 oder 07224 68324. Auch unter [www.kompass-gruppe.de](http://www.kompass-gruppe.de)

### Betreuungsgruppe Demenzpatienten

Treffen Mo. von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Haus, Tel. 07225 685-0 und 07225 2979.

## Tour de Gaggenau findet nach Pause wieder statt

**Nach Corona-bedingt einem Jahr Pause laden die Volksbank Karlsruhe Baden-Baden sowie das DRK Gaggenau am kommenden So., 12. Sept., wieder zur traditionellen Familien-Radtour rund um Gaggenau ein. Einziges Zugeständnis an die Pandemie: Das anschließende Fest mit der Preisverlosung auf dem Marktplatz findet nicht statt.**

„Selbstverständlich verlosen wir aber trotzdem unter allen Radlerinnen und Radlern wieder zehn attraktive Preise. Die Übergabe der Preise findet im Nachgang der Tour im Rahmen eines separaten Termins statt“, erklärt der Tour-Organisator der Volksbank, Matthias Kohl. Zwischen 10 und 12 Uhr kann auf dem Marktplatz gestartet werden. Die rund 15 Kilometer lange, vom Jugendrotkreuz Gaggenau ausgearbeitete Rundstrecke führt über Bad Rotenfels, Michelbach und Sulzbach wieder in die Gaggenauer Innenstadt.

### 10 000 Euro für Vereine

„Wichtig ist es uns, mit der Tour auch wieder ehrenamtliche Arbeit zu unterstützen“, erklärt die stellvertretende Leiterin der Volksbank-Hauptfiliale in Gaggenau, Birgit Larsch. Daher stellt die Genossenschaftsbank unter dem Motto „Volksbank-Ra-



Am Sonntag kann die ganze Familie wieder aufs Rad steigen.  
Foto: Markus Gernsbeck

deln für die Region“ insgesamt 10.000 Euro für Gaggenauer Vereine zur Verfügung. Im Vorfeld der Tour wurden die Vereine aufgerufen, sich zu bewerben – elf Vereine haben sich daraufhin gemeldet. Diese Vereine werden auf der Stempelkarte vermerkt, und alle teilnehmenden Radler können sich für einen entscheiden und ihn ankreuzen. Damit treten sie automatisch für diesen Verein in die Pedale.

Proportional zur Größe des Unterstützungsteams erhalten die Vereine eine Spende. Insgesamt 10.000 Euro wird die Genossenschaftsbank auf diesem Weg an die Vereine ausschütten – der Verein mit den meisten Radlern bekommt am meisten, wobei kein Verein

leer ausgehen wird. Es beteiligen sich der Turnbund Bad Rotenfels, der Musikverein Bad Rotenfels, der Förderverein der Erich Kästner-Schule, der DRK Ortsverein Gaggenau, die GroKaGe Gaggenau, die Panthers Gaggenau, der Turnbund Gaggenau, der Musikverein Harmonie Ottenau, die Sängervereinigung Ottenau, der Turnverein Michelbach und der Turnverein Sulzbach.

### Strecke auch für Kinder gut machbar

DRK-Jugendleiter Florian Kiefer hat mit seinem Team wieder eine abwechslungsreiche Strecke ausgearbeitet, die mit etwa 15 Kilometern nicht zu lang und trotz zweier Steigungen auch für Kinder zu bewältigen ist. Vom

Marktplatz aus geht es über die Konrad-Adenauer-Brücke in Richtung Hummelberg, am Rettungszentrum vorbei in Richtung Traischbach und dann über den Radweg zum Kurpark Bad Rotenfels. Durch die Unterführung der B462 und über die Brücke führt die Strecke auf die andere Murgseite, wo es an dem Tag ein kleines Dorffest rund um St. Laurentius gibt. Dort wartet die erste Stempelstelle. Anschließend geht es weiter über das Schulzentrum und die Heil nach Michelbach und dann nach Sulzbach, wo das DRK am Ortseingang die zweite Stempelstelle einrichten wird, ehe es fast nur noch bergab über den Waldfriedhof bis zum Ziel am Gaggenauer Marktplatz geht. Die Strecke ist komplett ausgeschildert und wird immer wieder vom DRK abgefahren, wie Kiefer erläutert.

Am Ziel wartet die Losbox für die Teilnehmerkarten. Diese werden wie gewohnt am Tour-Tag kostenlos direkt am Start auf dem Marktplatz vom Volksbank-Team ausgegeben.

**Hinweis:** Es wird um das Tragen eines Fahrradhelms gebeten sowie gegenseitige Rücksichtnahme – nicht nur beim Fahren, sondern auch im Hinblick auf Corona. An der Konrad-Adenauer-Brücke sollte abgestiegen werden und das Rad geschoben werden.

## Letztes Video des Umwelt-Champions veröffentlicht

**Um Kinder schon früh für die Umwelt und den Naturschutz zu begeistern, werden im Rahmen des Umwelt-Champions vielfältige Mitmachaktionen angeboten.**

Zusätzlich hat die städtische Umwelt-Abteilung in diesem Jahr eine kleine Videoreihe produziert, in der es auf Entdeckungsreise in die Natur geht. Diese bietet nicht nur den kleinen, sondern auch großen Zuschauern außergewöhnliche Einblicke. Nun wurde das letzte Video veröffentlicht.

Gestartet wurde die Reihe „Lurchi und seine Freunde“ mit einem kurzen Film über den Feuersalamander. Darin erklärt



Ausschnitt aus dem dritten Video des Umwelt-Champions über Molche.  
Foto: StVW

Förster Joachim Müller allerhand Wissenswertes rund um die Amphibienart mit der prägnanten Färbung. Im zweiten Video zeigt der Förster eine Gelbbauchunke und verrät nebenbei alles zu dem Froschlurch mit der gelbgefleckigen Färbung der Unterseite. In dem neu veröffentlichten dritten Video geht es um Molche, genauer gesagt um Faden- und

Bergmolche. Beide Tierarten finden sich vorrangig in stehenden Gewässern und fühlen sich auch in Gaggenau heimisch. Worin sich die Molche unterscheiden und welche Merkmale sie kennzeichnet, darüber spricht Förster Müller in dem dritten Teil der Videoreihe. Die kurzen Filme sind auf der Internetseite unter [www.gaggenau.de/umweltchampi-](http://www.gaggenau.de/umweltchampi-)

on oder auf dem städtischen YouTube-Account abrufbar. Da die ersten Aktionen des diesjährigen Umwelt-Champions bereits in der kommenden Woche beginnen, wird es vorläufig das letzte Video der Reihe sein. Insgesamt zeigte sich die Umweltabteilung dankbar darüber, dass den Kindern nun doch noch ein buntes Programm mit vielen Mitmachaktionen angeboten werden kann. Normalerweise startet dieses im Mai. Da es in der ersten Jahreshälfte jedoch nicht möglich war, Veranstaltungen vor Ort durchzuführen, musste der Programmstart auf September verschoben werden. Um die Zeit bis dahin zu überbrücken, wurde die Videoreihe entwickelt.

## Kindertagespflege trägt zur Betreuungsvielfalt in Gaggenau bei

Die Nachfrage nach flexiblen Betreuungsangeboten steigt immer mehr. Gerade für Eltern, die im Schichtdienst tätig sind, nur tageweise arbeiten oder nur für ein bestimmtes Zeitfenster eine Betreuung ihres Kindes benötigen, ist die Kindertagespflege eine gute Alternative.

Umso mehr freute sich Oberbürgermeister Christof Florus über das neue Angebot der beiden pädagogischen Fachkräfte, Xenia Notaro und Jasmin Haas, die im katholischen Gemeindezentrum St. Marien künftig „Zwergenbetreuung“ anbieten. Die Plätze sind schon alle vergeben und die beiden führen bereits eine Warteliste. „Die Nachfrage ist sehr groß“, berichten sie. Die gute Resonanz hat die beiden auch im vergangenen Jahr bestärkt, sich zusammenzuschließen und an mehreren Orten Kindertagespflegeplätze anzubieten sowie Personal fest anzustellen. So gibt es die Zwergenbetreuung in Bad Rotenfels, in der Theodor-Bergmannstraße, in Gernsbach und nun auch bei St. Marien. Ein weiteres Angebot ist im Wiesenweg im ehemaligen Hausmeisterwohnhaus des Kindergartens St. Josef in Planung.

Mit ihrem Angebot sind die beiden pädagogischen Fachkräfte im Gaggenauer Rathaus auf offene Ohren gestoßen. „Wir brauchen solche flexiblen



Blick in den Schlafbereich.

Foto: StVW



Oberbürgermeister Christof Florus begrüßt das Angebot von Jasmin Haas und Xenia Notaro (von links) mit ihrer Auszubildenden sowie Margarete Anselm und Andreas Merkel.

Foto: StVW

Angebote, um den heutigen Bedürfnissen der Gaggenauer Familien gerecht zu werden“, erklärt OB Christof Florus, dass die Stadt großen Wert auf ein kinder- und familienfreundliches Angebot lege. Als erste Stadt im Landkreis habe Gaggenau Tagespflegepersonen unterstützt, ihr Angebot auch in Räumen außerhalb der eigenen Wohnung anzubieten, betont Kämmerer Andreas Merkel. Er berichtet, dass die

Stadt nicht nur bei der Anmietung der Räumlichkeiten behilflich war, sondern auf der Grundlage vom Gemeinderat beschlossener Förderrichtlinien auch jeden einzelnen Platz monatlich bezuschusst. Rund 70 000 Euro hat die Stadt in die Sanierung der jetzigen Räumlichkeiten investiert, in denen sich zuvor die Wohnung des Pfarrers befunden hat. Nachdem diese leer stand, mietete die Stadtverwaltung

die Wohnung von der Pfarrgemeinde an, sanierte sie und vermietet sie nun an die Zwergenbetreuung GmbH.

Zwei gemütliche Spiel- und Aufenthaltsräume sind darin entstanden. In einem weiteren Raum laden kleine Kinderbetten zum erholsamen Schläpfchen ein. Komplett kindgerecht eingerichtet ist auch der sanitäre Bereich mit einem großzügigen Vorraum, in dem gewickelt werden kann. Besonders glücklich sind Haas und Notaro zudem über den innenliegenden kleinen Garten, der als nächstes in Angriff genommen werden soll. „Richtig schön ist es hier“, freuen sie sich auf die vielfältigen Möglichkeiten, die ihnen die neuen Räume für die kleinen Zwerge zwischen ein und drei Jahre bieten.

Eben die familiäre Atmosphäre der kleinen Gruppe ist es auch, die von den Eltern so geschätzt werde. Manche Eltern entscheiden sich deshalb auch bewusst für die Kindertagespflege, „weil hier alles kleiner und familiärer ist“. Andere Eltern schätzen die Flexibilität, die ihnen die Kindertagespflege bietet. OB Florus zeigte sich beim Rundgang dankbar, dass die beiden Geschäftsführerinnen den Mut für den Sprung in die Selbständigkeit hatten und mit ihrem Angebot eine Lücke im Betreuungsangebot schließen.

## Mit wenigen Klicks zum Betreuungsplatz: Digitales Vormerkssystem in Kindergärten und Kinderkrippen

Wer einen Betreuungsplatz für den Nachwuchs in einem Kindergarten oder in einer Kinderkrippe braucht, kann die Vormerkungen über das Online-Vormerkprogramm vornehmen.

Es ermöglicht den Eltern in Ruhe ihre favorisierten Kinderbetreuungseinrichtungen auszuwählen und die Vormerkungen vorzunehmen. Dies kann über die Internetseite der Stadt Gaggenau am Computer oder Smartphone erfolgen. Bevor Eltern die Vormerkung online vornehmen,

können sie sich über die Homepage der Stadt Gaggenau oder bei den Einrichtungen über die unterschiedlichen Betreuungsangebote informieren. Sobald die gewünschten Einrichtungen online ausgewählt sind werden die Daten im Programm an die Zentrale Stelle im Rathaus übermittelt, geprüft und an die ausgewählte Einrichtung/die ausgewählten Einrichtungen weitergeleitet. Die endgültige Platzzusage erhalten die Eltern online über das Programm durch die Einrichtungsleitung. Bitte beachten Sie, dass es sich

um eine Vormerkung für einen Betreuungsplatz und keine abschließende Anmeldung handelt. Vor Aufnahme des Kindes in die Krippe oder den Kindergarten ist noch das Aufnahmegespräch und der Abschluss des Betreuungsvertrages erforderlich. Dies alles stimmt die Einrichtungsleitung direkt mit den Eltern ab. Die Vormerkung für einen Krippenplatz ist bereits 100 Tage vor Geburt des jeweiligen Kindes bzw. frühestens 1,5 Jahre vor der gewünschten Aufnahme möglich. Für einen Kindergarten- oder Kindertagesstättenplatz kann



die Vormerkung frühestens 1,5 Jahre vor der gewünschten Aufnahme vorgenommen werden. Das zentrale Platzvormerkssystem kann wie auch die Übersicht der Krippen-, Kindergarten- und Kindertagesstätten-Angebote über [www.gaggenau.de](http://www.gaggenau.de) (Rubrik Betreuung & Bildung) aufgerufen werden. Für Fragen steht Ihnen die Zentrale Stelle in der Abteilung Schulen und Betreuung, Tel.: 07225 962 519, Email: [kita-vormerkung@gaggenau.de](mailto:kita-vormerkung@gaggenau.de) gerne zur Verfügung.

## Pop-up Freizeitpark und Herbstmesse am letzten Septemberwochenende

**Endlich wieder Karussell fahren, bei Krämerbuden stöbern und Leute treffen. Auf all das - und natürlich viele fröhliche Gesichter - können sich die Gaggenauer ab dem 23. Sep. freuen.**

In diesem Herbst erwartet die Besucher neben dem Pop-up Freizeitpark auf dem Annemasse-Platz nach eineinhalbjähriger Pause wieder ein sehr abwechslungsreiches Angebot mit dem Krämermarkt beim traditionellen Herbstmessenwochenende vom Sa., 25. bis zum Mo, 27. Sep. Am verkaufsoffenen Sonntag, 26. Sep. laden die Einzelhändler zum Einkaufen von 13 bis 18 Uhr in der Innenstadt ein.

### Pop-up Freizeitpark am Annemasseplatz

Nach mehreren Unterbrechungen wegen Corona werden die Schausteller aus Rastatt zum zweiten Mal einen Pop-up Freizeitpark ab Do., 23. Sep. anbieten und drei Wochenenden lang für wilde Fahrten und abwechslungsreiche Runden in den Fahrgeschäften sorgen. Damit die Corona-Bestimmungen eingehalten werden können, wird der Annemasseplatz bei der Jahnstraße eingezäunt. Der Zugang zum Freizeitpark erfolgt über einen separaten Eintrittsbereich, wo auch die Kontaktdaten registriert werden – entweder über eine Kontakterfassungsliste oder über die Luca-App. Das Betreten des



Dieses Jahr gibt es wieder einen Pop-up Freizeitpark.

Foto: Hans-Peter Hegmann



Viele bekannte Stammbesucher sind auf dem Krämermarkt wieder dabei.

Foto: StVw

Freizeitparks und der Weg an den Schaugeschäften vorbei erfolgt über eine sogenannte Einbahn-Regelung. Der Eintritt kostet einen Euro. Wer im Besitz einer Kinder- und Familienkarte ist, kann den Park kostenlos nutzen. Veranstalter ist die Interessengemeinschaft der Schausteller U.G. Rastatt. Bis zum 10. Oktober hat der Freizeitpark immer donnerstags und freitags von 15 bis 22 Uhr geöffnet, samstags von 14 bis 22 Uhr und sonntags von

12 bis 22 Uhr. Am Mo., 27. Sep. wird der Freizeitpark im Rahmen der Herbstmesse auch an diesem Tag geöffnet sein.

### Traditionelle Herbstmesse mit Krämermarkt

Der Startschuss für den bekannten Krämermarkt im Marktbereich Jahnstraße/Eckener Straße fällt am Sa., 25. Sep. Zahlreiche Marktkaufleute haben ihre Teilnahme zugesagt und werden mit einem umfangreichen Angebot an Textilwaren,

Lederwaren, Lebensmittel, Kurz- und Haushaltwaren und Strickwaren auf dem Krämermarkt zu Gast sein. Darunter sind auch viele Stammbesucher, die ihre treuen Murgtälner Kunden in den letzten Monaten vermisst haben. Die Harmonika-Vereinigung Gaggenau e.V. sorgt zusammen mit der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V. Ortsgruppe Gaggenau im Bereich des Krämermarktes für das leibliche Wohl und bietet einen Imbiss und Getränke zum Mitnehmen an. Oberbürgermeister Christof Florus und Bürgermeister Michael Pfeiffer eröffnen am 23. Sep. um 18 Uhr das Herbstwochenende mit einem Fassanstich.

### Sperrungen

Ab Mi., 15. Sep. bis voraussichtlich einschließlich 15. Okt. ist der Annemasse-Platz aufgrund der Veranstaltungen im Rahmen des Pop-up Freizeitparks gesperrt. Ab dem 24. Sep., 11 Uhr, erfolgt eine Sperrung der Eckenerstraße und Jahnstraße im Bereich des Krämermarktes bis einschließlich Mo., 27. Sep. Die Einbahnregelung in der Amalienbergstraße wird für die Zeit während des Krämermarktes aufgehoben.

### Änderung der Müllabfuhrzeiten

Aufgrund des Gaggenauer Krämermarktes vom 24. Sep. bis 27. Sep. muss die Leerung der Restmülltonne im Bereich der Jahnstraße und Eckenerstraße auf Di., 28. Sep. verlegt werden.

## Bewegte Apotheke – Spaziergang und Balanceübungen mit Alltagsgegenständen

**Entstanden ist die Idee zum Angebot „Bewegte Apotheke“ im Rahmen der kommunalen Gesundheitskonferenz im Landkreis Rastatt in der Arbeitsgruppe „Gesund älter werden“.**

Schon seit den Sommerferien findet immer dienstags, um 9 Uhr, der begleitete Spaziergang durch das Stadtviertel „Links der Murg“ statt. Die Bewegungsbegleiterin Eva Rigginger vom Jugend- und Familienzentrum/KINDgenau e.V. zeigte diese Woche Übungen mit Alltagsgegenständen, die ganz einfach zu Hause nachzumachen

sind. Nachdem Aufwärmen am Spielplatz in der Wißstraße ging es dieses Mal in den Wald, Richtung Waldseebad. Wer für sich etwas Gutes tun möchte, ob mit Rollator oder Walkingstöcken, kann jederzeit einsteigen. Unter Anleitung werden verschiedene Übungen gemacht, die die Gesundheit und Beweglichkeit fördern. Das Angebot ist kostenlos und richtet sich an alle interessierten Senioren. Treffpunkt: immer dienstags, 9 Uhr, bei jedem Wetter, vor der Schwarzwald Vital Apotheke, Bismarckstraße 53 - in bequemer Kleidung und mit etwas zu

trinken. Nähere Informationen bei der Stadt Gaggenau, Abteilung Gesellschaft und Familie,

Annika Weber, Telefon 07225 962 509, E-Mail: [gesellschaft-familie@gaggenau.de](mailto:gesellschaft-familie@gaggenau.de)



Übungen unter Anleitung machen.

Foto: StVw

## Gaggenauer Seniorenrat leistet wertvolle Arbeit für Gaggenau

**Ohne den Gaggenauer Seniorenrat hätten sich in den letzten Monaten der Pandemie viele Bürger nur schwierig testen lassen können.**

Über 600 Anrufe sind bei den beiden Vorsitzenden Gerrit Große und Angelika Bleich bis vor kurzem eingegangen. Das Angebot, sich über den Seniorenrat einen Termin für einen Coronatest im Testzentrum machen zu lassen, wurde regen genutzt. Für viele Mitbürger stellte die digitale Terminvereinbarung eine Hürde dar. Mittlerweile kann ohne Termin ins Testzentrum gegangen werden. „Wir sind sehr dankbar, dass der Seniorenrat uns hier unterstützt hat“, dankte Oberbürgermeister Christof Florus im Rahmen der Mitgliederversammlung den engagierten Seniorenräten, die unkompliziert Hilfe und Unterstützung gegeben haben. Ohnehin leistete der Seniorenrat eine wertvolle

Arbeit in der Stadt, verwies OB Florus auf die Bandbreite der Angebote des Seniorenrates. Vieles davon konnte in den vergangenen eineinhalb Jahren nicht angeboten oder durchgeführt werden, stellte Vorsitzender Gerrit Große in seinem Bericht fest. Allmählich können wieder Kurse stattfinden. Insbesondere das besonders beliebte Internet-Cafe ist wieder möglich, aber auch die Rückenschule und das Muskelaufbautraining. Zudem will der Seniorenrat auch die schon vor mehr als einem Jahr geplanten Projekte nun wieder angehen. So war unter anderem eine Schulung zum Pedelec geplant, aber auch Überlegungen zu einem Repair-Cafe sollen wieder aufgegriffen werden.

Bei den turnusgemäß anstehenden Wahlen wurde Gerrit Große als Vorsitzender und Slobodan Mandic als zweiter stellvertretender Vorsitzen-

der in ihren Ämtern bestätigt. Neue Schriftführerin ist Ursula Große, Schatzmeister bleibt Heinz Ullrich. Vesna Grancic, Elisabeth Groß, Rita Knöß, Edgar Küstler und Alfred Müller wirken als Beisitzer mit. Die

Kasse prüfen Georg Nimesheim und Gerhard Richter. Verabschiedet aus dem Vorstandsgremium wurden Margrit Gorsky (ehemals Schriftführerin) und Peter-Jürgen Aierstock (Beisitzer).

## Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit an Umfragen teilzunehmen. Ab dem heutigen Donnerstag ist die folgende Frage eine Woche lang online: „Dieses Jahr soll es zur Herbstmesse wieder einen Krämermarkt geben sowie an vier Wochenenden einen Freizeitpark. Wie ist Ihre Meinung dazu?“ Stimmen Sie jetzt ab. Das Ergebnis und die Teilnehmerzahl kann jederzeit sowohl von der aktuellen als auch von vergangenen Umfragen nachgeschaut werden.



Foto: Monster Zstudio/shutterstock.com

## Ausbildungsstart bei der Stadt und den Stadtwerken Gaggenau

**Junge Menschen auszubilden und sie auf die Zukunft vorzubereiten ist eine Herzensangelegenheit der Stadt Gaggenau. Umso größer war daher die Freude am 1. Sep., die neuen Nachwuchskräfte willkommen zu heißen.**

So durchlaufen Janine Beck und Jana Hörig die Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten. Nicolas Schmitt wird zum Verkaufsaufmann ausgebildet. Bei den Stadtwerken Gaggenau haben Nele Frey und Celine Kirschmann jeweils ihre Ausbildung zur Industriekauffrau begonnen. In der ersten Woche stand das Kennenlernen der Auszubildenden untereinander und der Stadt Gaggenau sowie der Stadtwerke im Vordergrund. Dazu gehörte auch die Begrüßung durch Oberbürgermeister Christof Florus und den Werkleiter der Stadtwerke, Paul Schreiner, sowie eine Informationsveranstaltung durch das Personalwesen. Bei einer Rallye, verschiedenen Spielen und Aktivitäten konnten die Auszubildenden ihren



Oberbürgermeister Christof Florus, Stadtwerkeleiter Paul Schreiner und Ausbilderin Nina Schiller begrüßen die neuen Auszubildenden. Foto: StVw

neuen Arbeitsplatz kennenlernen. Darüber hinaus war Teamfähigkeit und gegenseitige Unterstützung gefragt – bei den Stadtwerken beim Hochseilklettern am Mehlikopf und bei den Auszubildenden der Stadt beim Minigolfen. Mitorganisiert wurde das Programm der Einführungswoche von den Auszubildenden im zweiten und dritten Lehrjahr. Sie haben die „Neulinge“ nicht nur während der ersten Tage begleitet, sondern

stehen ihnen auch während der gesamten Ausbildung als Mentoren zur Seite.

Bei der Stadt starteten die Nachwuchskräfte nach einem Webinar im Homeoffice dann am vergangenen Di., 7. Sep., offiziell in ihren Abteilungen. „Wir möchten die Ausbildung auch weiterhin attraktiv gestalten und richten sie daher am neuesten Stand der Zeit aus“, erklärt die Ausbildungsleiterin der Stadt, Nina Schil-

ler. In den vergangenen Jahren wurde das Ausbildungskonzept neu strukturiert und auf den aktuellen Stand gebracht. „Dadurch können wir eine qualifizierte und moderne Ausbildung anbieten und hoffentlich auch interessierte und engagierte junge Menschen akquirieren“, so Schiller. Wer im Sep. 2022 bei der Stadt oder den Stadtwerken durchstarten möchte, kann sich noch bis Mitte des Monats auf eine Ausbildungsstelle bewerben.

## Der Wald - Bedrohtes Paradies durch den Klimawandel?

**So manch einer mag mit dem nassen Sommerwetter in diesem Jahr nicht so einverstanden gewesen sein - die Wälder haben dieses Jahr davon jedoch mehr als profitiert.**

Endlich ist der Grundwasserpegel wieder auf einem Niveau, ohne dass bei den Forstämtern sofort die Alarmglocken läuten. Das kann sich allerdings schon bei der nächsten trockenen Phase ohne Regen rasch wieder ändern.



Der Wald bei Michelbach beherbergt einige Exoten. Foto: Rainer Schulz

Die letzten drei Jahre waren für den Baumbestand in den Bundesländern durch die langen Trockenperioden ganz besonders anstrengend. Fazit ist, viele Baumarten sind dauerhaft geschädigt und es ist nicht sicher, ob sie sich langfristig wieder erholen. Einige Baumarten, wie z.B. die Buche und die Weißtanne, vertragen weder übermäßige Hitze noch Trockenheit, an einigen Ecken im Gaggenauer Stadtwald haben sie ganz besonders gelitten.

### Der Wald – Die Fakten

Insgesamt speichern die deutschen Wälder rund 127 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> pro Jahr. Damit leisten sie einen beachtlichen Beitrag zum Klimaschutz – und bilden daraus das Holz. Der Stadtwald Gaggenau ist 1.600 Hektar groß und erstreckt sich vom Tal der Murg über die Hänge der Vorbergzone bis auf 759 Höhenmeter am

Mauzenberg. Es ist ein bunter Mischwald aus Buchen und Weißtannen, Douglasien, Eichen, Kiefern, Fichten und Lärchen. Er wird seit Jahrzehnten naturnah bewirtschaftet und dient der Bevölkerung als Erholungsraum, zur Trinkwasserversorgung, als Rohstoff- und Brennholzlieferant, Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten und nicht zuletzt sorgt er für ein ausgeglichenes Klima im vorderen Murgtal.

### Naturschutz im Stadtwald Gaggenau

Für den Stadtwald gibt es ein Naturschutzkonzept. Wichtigster Bestandteil ist dabei das Alt- und Totholzkonzept mit Waldrefugien und Habitatbaumgruppen. Hier dürfen die Bäume wachsen und altern bis an ihr natürliches Lebensende. Die ausgewählten Flächen sind

jetzt schon geprägt von einer Artenvielfalt und werden im Lauf der Zeit immer mehr an ökologischem Wert gewinnen. Wie es dort in hundert Jahren aussehen wird, darüber kann nur spekuliert werden. Die jetzt schon spürbaren Auswirkungen der Klimaveränderungen werden den grünen Lebensraum in jedem Fall langfristig und nachhaltig verändern.

### Waldrefugien

Fünf Prozent der Stadtwaldfläche sind Waldrefugien. In diesen Beständen wird kein Holz mehr eingeschlagen. Die Bäume können alt werden und Totholz anreichern. Ausgewählt wurden vor allem alte Eichen- und Buchenwälder.

### Habitatbaumgruppen

Das sind Gruppen von zehn bis fünfzehn Bäumen, die nicht

mehr genutzt werden. Es handelt sich um Bäume mit ökologisch wertvollen Strukturen wie Spechthöhlen und Totholz. Habitatbaumgruppen sind über die gesamte Waldfläche verteilt und vernetzen die Waldrefugien.

### Was kann jeder tun, damit der Wald seine Aufgabe als „Klimaschützer“ auch in Zukunft erfüllen kann?

In Deutschland ist nachhaltiges Wirtschaften im Wald gesetzlich vorgeschrieben und der Wald ist dadurch vor übermäßiger Holznutzung geschützt. Ein großes Problem für das Klima, und damit auch mittlerweile ganz konkret für den deutschen Wald, ist aber die globale Waldzerstörung. Jeder Deutsche verbraucht doppelt so viel Holz, wie im eigenen Land geerntet wird. Dieses Holz wird teilweise sinnlos verschwendet, wie z.B. für Werbefrospekte, die umgehend im Mülleimer landen. Durch den hohen Fleischkonsum werden große Regenwaldflächen gerodet, auf denen dann beweidet oder Tierfutter angebaut wird. Auch über die Hälfte der Grillkohle stammt aus Tropenwäldern.

Mit der Verwendung regionaler Produkte und dem grundsätzlich schonenden Umgang von Ressourcen tut man auch immer etwas Gutes für die Umwelt - selbst wenn der Beitrag noch so winzig erscheinen mag.

## Löss aus Hohlweg abgegraben

**In einem Hohlweg auf der Gemarkung Oberweier ist Löss aus der Steilwand herausgelöst und abtransportiert worden.**

Hohlwege sind gesetzlich geschützte Biotope. Es ist verboten Abgrabungen vorzunehmen, da Lebensräume für Tiere und Pflanzen beschädigt

oder gar zerstört werden können. Zudem verstärkt es die Erosion des Hohlweges. Die Stadtverwaltung möchte darauf hinweisen, dass

derartige Eingriffe sowie das Entfernen von geschützten Landschaftsbestandteilen grundsätzlich verboten ist und Bußgelder nach sich zieht.

## Brückensanierung auf dem Radweg zwischen Bischweier und Gaggenau - Vollsperrung

**Als eine der zahlreichen sanierungsbedürftigen Brücken wird gerade die Holzbrücke über den Hühnergraben in der verlängerten Ferdinand-Rahner-Straße erneuert.**



Abriß der alten Holzbrücke am Hühnergraben.

Foto: StVw

Unter Vollsperrung des Geh- und Radweges wird derzeit die alte Holzbrücke abgebaut, die Widerlager angepasst. Bis spätestens Anfang nächster Woche soll die neue wetter-

festen Aluminiumbrücke eingebaut sein. Bis dahin müssen die Fußgänger und Radfahrer die ausgeschilderte Umleitung nutzen. Über den aktuellen Stand wird die Stadtverwaltung zeitnah informieren und bittet um Verständnis für eventuelle Unannehmlichkeiten. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter der Tiefbauabteilung unter Tel. 07225 962 565.

## Veranstaltungen vom 9. bis 19. September

### Freitag, 10. September

16 Uhr, **Singen unter der Linde in Rotenfels**, Ecke Eichelbergstraße/Sofienstraße, Veranstalter: Quartierstreff Bad Rotenfels

### Samstag, 11. September

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** auf dem Marktplatz in Gaggenau  
11 Uhr, **Naturführung mit Schwarzwaldguide Rainer Schulz in Moosbronn**, Treffpunkt ist hinter dem Naturfreundehaus in Moosbronn, Moosalbstr. 3, Veranstalter: Rainer Schulz

15 Uhr, **Ortsführung in Ottenau**, Gaggenau-Ottenau, Veranstalter: Lothar Streeb

16 Uhr, **Kleines Dorffest Bad Rotenfels**, rund um St. Laurentius, Veranstalter: Gemeinschaft Bad Rotenfeler Vereine e.V.

17 Uhr, **Dorfhockete Sulzbach**, Vereinsheim-Vorplatz, Veranstalter: Ortschaftsrat und Vereine Sulzbach

18 Uhr, **Herbstfinale Gaggenauer Geschichten Garten „Reise ins Mystische Irland“**, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus und Freizeit

### Sonntag, 12. September

9.30 Uhr, Gottesdienst, anschließend um 11 Uhr **Führung**

durch die Pfarrkirche St. Marien, anlässlich „Tag des offenen Denkmals“, auch die übrigen Gebäude des Gemeindezentrums an der Bismarckstraße können besichtigt werden, Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde Gaggenau

11 Uhr, **Kleines Dorffest Bad Rotenfels**, rund um St. Laurentius, Veranstalter: Gemeinschaft Bad Rotenfeler Vereine und Stadt Gaggenau

13.30 Uhr, **Führung auf einem Teilstück der „Rotenfeler Wege“** anlässlich „Tag des offenen Denkmals“, Bad Rotenfels, Start und Ziel Dorffest, Veranstalter: Verein für Kultur und Heimatgeschichte  
16 bis 19 Uhr, **Finissage Kunstausstellung Karlsruher Künstler**, ausgestellt werden Werke von Franz Zureich, Jutta Mohorko und Albrecht Rübenacker, Quartierstreff Sofienstraße 20/Eichelbergstraße, Veranstalter: Quartierstreff Bad Rotenfels

### Dienstag, 14. September

19 Uhr, Literaturkreis der Stadtbibliothek: **Buch des Abends - „Bagage“ der Autorin Monika Helfer**, Stadtbibliothek, Veranstalter: Stadtbibliothek Gaggenau. Um



Foto: sunstock/iStock/Thinkstock

eine telefonische Anmeldung unter Tel. 07225 962 521 wird gebeten, der Eintritt ist frei.

### Mittwoch, 15. September

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** auf dem Marktplatz in Gaggenau

### Donnerstag, 16. September

19.30 Uhr, **Krimi-Lesung mit Ingrid Noll**, Jahnhalle Gaggenau, Veranstalter: Stadtbibliothek und Kulturring Gaggenau

### Freitag, 17. September

20 Uhr, **Zucchini Sistaz - Tag am Meer**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Kulturamt Gaggenau

### Samstag, 18. September

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** auf dem Marktplatz in Gaggenau

18 Uhr, **300-jähriges Jubiläum des Michelbacher Hirtenhauses**, Hirtenhaus Michelbach,

Veranstalter: Förderverein Michelbacher Hirtenhaus  
18.30 Uhr, **Suchtpotenzial - Sexuelle Belustigung**, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunstabühnen

21 Uhr, **Suchtpotenzial - Sexuelle Belustigung**, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunstabühnen

### Sonntag, 19. September

16 Uhr, **Kurkonzert des Fanfarenzug „Hördelsteiner Herolde“**, Hörden Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Fanfarenzug „Hördelsteiner Herolde“ e.V.

### Dauerveranstaltungen

Bis zum 31. Dezember findet die Sonderausstellung **„Der Unimog im Gebirge“** im Unimog-Museum zu den üblichen Öffnungszeiten statt.

## Der Luchs fühlt sich wohl im Murgtal

Jeder kennt ihn, doch kaum einer ist ihm schon einmal in freier Wildbahn begegnet – Der Luchs. Mit seinem orange-braunen, schwarz gemusterten Fell, seinen charakteristischen Pinselohren und seiner stattlichen Größe wirkt er schon fast wie aus einer anderen Welt.

Der eurasische Luchs begeistert die Menschen, doch lange Zeit war er in Mitteleuropa von der Bildfläche verschwunden. Er wurde zwischen dem 13. und 16. Jahrhundert auf dem gesamten europäischen Kontinent gezielt ausgerottet und verdrängt. Die Ausrottung führte zu einigen Wiederansiedlungsversuchen und heute geht man von annähernd 200 Tieren in Deutschland aus. Das klingt erst einmal nach einer stattlichen Anzahl,



Typisches Luchshabitat im Murgtal. Foto: LRA Wacker

problematisch ist aber, dass die einzelnen Luchspopulationen vorwiegend isoliert voneinander leben. Besonders das

dichte Straßennetz und offene Landschaftsbereiche ohne Deckungsmöglichkeiten hindern den Luchs zu wandern, sich in neuen Gebieten anzusiedeln sowie den genetischen Austausch zu gewährleisten.

Die schroffen, von Granitfelsen durchsetzten Wälder sind ein ideales Wohngebiet für Luchse. Schon alte Ortsbezeichnungen lassen auf ein früheres Vorkommen des Luchses im Murgtal schließen. Auch an den steilen, felsigen Hängen in den Gemeindewäldern von Forbach, Weisenbach oder Gernsbach finden sich optimale Luchshabitate. Der von den Förstern des Kreisforstamtes naturnah bewirtschaftete Wald bietet eine sehr gute Grundlage und entsprechenden Schutz für einen geeigneten Wohlfühllebensraum.

Auch dem wieder besenderten Luchs „Toni“ scheint es im Murgtal zu gefallen.

Wurde der Luchs in alten Zeiten oftmals feindselig betrachtet, freuen sich heute Forstleute als auch Jäger über sein Zuwandern in den Nordschwarzwald. Andreas Wacker, Leiter des Forstreviers Gausbach, trägt gerne zur Gestaltung eines optimalen Lebensraumes für den Luchs bei: „Es freut mich wirklich sehr, dass sich der Luchs im hiesigen Wald so wohlfühlt. Wir haben einen hohen Anteil sehr interessanter Felsbiotope auf der Gemarkung. Gerade auch bei den Waldpflegemaßnahmen habe ich die Ansprüche dieser Tierart stets im Hinterkopf.“ Jetzt fehlt dem Luchs „Toni“ nur noch das passende Weibchen, um auch auf lange Sicht sein Wohngebiet bei uns zu finden.



Im Kunst-Workshop von Ro Beiter schufen die Kinder leuchtend bunte Blütenkreationen und Windspiele. Bei der Präsentation schmückten sie farbenprächtig das Schloss.

Foto: Schloss Rotenfels/Katharina Beckmann

## Das war der Kindersommer 2021 im Schloss Rotenfels mit fünf künstlerischen Workshops

Mit der freundlichen Unterstützung des Fördervereins Kunst und Theater Schloss Rotenfels e.V.

Eine Veranstaltungsreihe von Schloss Rotenfels und dem Gaggenauer Ferien-spaß



Im Malkurs unter Leitung von Olga Sora-Lux entstehen eindrucksvolle großformatige Selbstporträts und Zeichnungen.

Foto: Ute Acri



Foto: Schloss Rotenfels/Katharina Beckmann



Wie macht man einen Trickfilm? Jeder konnte seine eigene Story auf dem iPad erfinden und vertonen. Klaudia Stoll leitete den spannenden Filmkurs. Foto: Ute Acri



Mit Hammer und Meißel gingen die jungen Teilnehmer bei dem von Michael Jaks geleiteten Bildhauer-Workshop „Köpfe aus Ytong-Stein“ ans Werk. Foto: Ute Acri



Theater-Workshop von Mirjam Kälberer. Das bekannte Kinderbuch „Die große Wörterfabrik“ diente als Drehbuch für das Theaterstück. Foto: Schloss Rotenfels/Sabine Peters

## Schulweg üben – das sollten Eltern beachten

**Eigenständig zur Schule laufen fördert unabhängige Mobilität und Selbständigkeit der Kinder.**

Für tausende Kinder beginnt schon bald ein neuer Lebensabschnitt – der Schulstart! Eine aufregende und wichtige Zeit, auch für die Entwicklung der Eigenständigkeit und die unabhängige Mobilität der Kinder z.B. auf dem Schulweg.

### Den Schulweg üben

Wichtig ist, dass Eltern ihren Nachwuchs für die neue Aufgabe fit machen: Kann mein Kind auf einem sicheren Weg zur Schule gelangen? Kennt es wichtige Verkehrszeichen und Verhaltensregeln und trägt mein Kind gut sichtbare Kleidung z.B. Kindersicherheitsweste? Thomas Häty, Leiter Verkehr und Technik beim ADAC Nordbaden rät: „Eltern sollten genügend Zeit dafür einplanen, den Schulweg mit dem Kind zu üben und auch



*Selbständig zur Schule laufen fördert die unabhängige Mobilität und Eigenständigkeit der Kinder. Foto: ADAC Stiftung*

Gefahrenstellen wie Kreuzungen oder Straßenüberquerungen ausführlich mit den Kleinen zu besprechen.“ Häufige Fehler von Kindern im Straßenverkehr sind unter anderem die plötzliche Überquerung einer Straße oder die Überquerung einer Straße bei Sichthindernis. Aber auch wenn Kinder alles richtig machen, kann es durch die Feh-

ler anderer Verkehrsteilnehmer brenzlich werden. „Daher ist es sehr wichtig, dass die Kleinsten auch verstehen, dass Auto- oder Fahrradfahrer womöglich Fehler machen und die Kinder beispielsweise an Ampeln oder Überwegen warten, bis die anderen Verkehrsteilnehmer auch wirklich anhalten“, so Häty. Viele Schulen haben auch einen

Schulwegplan, auf dem Gefahrenstellen im Umkreis vermerkt sind. Die Kinder sollten den Weg einmal allein mit gleichaltrigen Freunden oder Schulkameraden ablaufen. Die Eltern folgen in gewissem Abstand und können ihrem Nachwuchs im Anschluss eine entsprechende Rückmeldung geben.

### Das Elterntaxi

Wenn es nicht anders geht, sollten Eltern einfach etwas weiter vom Schulgelände weg parken, beispielsweise an einer eingerichteten Elternhaltestelle und dem Nachwuchs zumindest einen kurzen Schulweg zu Fuß und damit etwas Selbständigkeit ermöglichen.

Infos zum Nachlesen gibt es im ADAC Schulwegratgeber (kostenlos erhältlich in allen nordbayerischen ADAC Geschäftsstellen und Reisebüros) oder auf [www.verkehrshelden.com](http://www.verkehrshelden.com). Telefonische Beratung: 0721 8104911.

## Auszeichnung für die Firma Dreher aus Gaggenau als "Partner der Feuerwehr"

**Eine ganz besondere und seltene Auszeichnung erhielt die Firma Elektro Dreher aus Gaggenau. Der Deutsche Feuerwehrverband (DFV) ernannte sie zum „Partner der Feuerwehr“.**

Die Freiwilligen Feuerwehren mit knapp einer Million ehrenamtlichen Einsatzkräften haben zunehmend Probleme mit der „Tagesalarmsicherheit“: Tagsüber, während der Arbeitszeit vieler Mitglieder, ist es schwer, ausreichend qualifiziertes Personal für den Einsatz zu bekommen. Schutz und Hilfe für die Bevölkerung sind als elementarer Teil der Daseinsvorsorge, ohne Freiwillige Feuerwehren allerdings flächendeckend nicht leistbar. Das gilt selbst in Großstädten mit Berufsfeuerwehren.

### Aktion „Partner der Feuerwehr“

Mit der Aktion „Partner der Feuerwehr“ möchte der Deutsche Feuerwehrverband auf diese Problematik hinweisen und so helfen, die Situation im beruflichen Arbeitsumfeld der Feuerwehren zu verbessern. Ziel ist es, die Zusammenarbeit zwischen Arbeitgebern, Feuerwehren und den für den Brandschutz verantwortlichen



*Die Firma Dreher kann sich über eine Auszeichnung freuen. V. l. n. r.: Dieter Spannagel, Stéphane Fritz, Matthias Jutta, Hubert Dreher. Foto: Michael Bracht*

Kommunen zu fördern“, heißt es in einer Mitteilung des DFV. „Schon seit vielen Jahren unterstützt die Fa. Dreher die Feuerwehrabteilung Hörden. Seniorchef Hubert Dreher und seine Frau Jutta hatten stets ein offenes Ohr, wenn es um die Belange der Feuerwehr ging. Ein Nein hat es nie gegeben“, sagte Abteilungskommandant Stéphane Fritz. „Geht nicht, gibt es nicht“, so Hubert Dreher. „Manchmal muss man Lösungen finden, nicht suchen“. Unbürokratische Hilfe gab

es auch bei der Installation von vier Defibrillatoren in Kombination als Notrufsäulen im Ortsteil Hörden. Elektro Dreher übernahm kostenfrei die gesamten Elektroanschlussarbeiten. Auf dem eigenen Geschäftsgrundstück erklärte sich Hubert Dreher auch bereit, die künftigen Stromkosten zu übernehmen. In dieser Zeit entschloss sich Sohn Matthias der Feuerwehrabteilung Hörden als sogenannter Seiteneinsteiger beizutreten. Mittlerweile ist er Geschäftsführer und

hat den elterlichen Betrieb übernommen. Dies hemmt ihn nicht, sich noch mehr in der Feuerwehr zu engagieren. Nach dem Eintritt konnte er schnell die Grundausbildung absolvieren, wurde Jugendwart und wurde vor ein paar Wochen einstimmig zum stellvertretenden Abteilungskommandant gewählt worden.

Neben ihm sind noch weitere vier Feuerwehrangehörige aus unterschiedlichen Abteilungen beschäftigt. „Diese Mitarbeiter werden für Einsätze während der Arbeitszeit, unter Fortzahlung ihrer Bezüge, freigestellt. Matthias Dreher selbst steht, trotz seiner Verpflichtung als Geschäftsführer, für anfallende Tagetermine, wie Brandschutzunterweisung im Kindergarten oder Erledigungen im Feuerwehrhaus zur Verfügung. Ich bin darüber froh, dass die Auszeichnung geklappt hat und gratuliere der Firma Dreher recht herzlich“, so der leitende Hauptbrandmeister Dieter Spannagel. Im Rahmen der diesjährigen Kreisfeuerwehrverbandsversammlung konnte Hubert Dreher die Plakette vom Kreisfeuerwehrverbandsvorsitzenden Jürgen Segewitz in Empfang nehmen.

# Impressionen Ferienspaß



Welche Vögel gibt es auf einer Streuobstwiese?

Foto: Nadja Salzmann



Die Bärenforscher sind unterwegs.

Foto: Anna Schadl



Abenteuer Wildnis in Kaltenbronn.

Foto: Anna Schadl



Fotografieren wie die Profis.

Foto: Anne Tenzer



Beim Parkour für Kinder wird spielerisch und sicher geübt.

Foto: Ute Acri



Auftritt im Rahmen des Workshops Diabolo und Jonglieren mit dem Artisten-Duo "Ridiculus Artifex".

Foto: Ute Acri

## Mundraub ist Diebstahl

**Pünktlich zur Erntezeit gehen bei der Stadt Beschwerden von Mundraub ein.**

So auch bei einer Bürgerin aus Ottenau, die immer wieder Personen dabei beobachtet, die sich ohne Erlaubnis an ihren Obstbäumen bedienen. Darüber hinaus zählt sie zu

ihrem Grundstück auch eine eingezäunte Fläche, auf der Auberginen, Gurken und Zucchini angebaut werden. Über Nacht wurde die Hälfte davon abgeräumt.

Aus aktuellem Anlass möchte die Stadtverwaltung darauf hinweisen, dass es nicht

erlaubt ist, Erzeugnisse aus fremden Grundstücken abzuräumen. Mundraub ist strafbar und fällt unter Diebstahl. Das beginnt bereits bei einem einzelnen Apfel. Wer dabei noch eine eingezäunte Fläche übertritt, begeht zudem Hausfriedensbruch. Die Stadtverwaltung appelliert an die

Vernunft der Bürger und weist auf Aktionen hin, bei denen ernten ausdrücklich erlaubt ist. So werden in Rastatt beispielsweise Bäume, die abgeerntet werden dürfen, mit einem gelben Band versehen. Zudem finden sich im Internet Karten, auf denen solche Standorte vermerkt sind.

## Sicher und selbständig Wohnen im Alter

**Im Rahmen der Reihe „Aspekte des Älterwerdens“ steht das Thema „Sicher und selbständig wohnen – auch im Alter“ im Mittelpunkt eines Informationsabends.**

Der bereits für 2020 geplante und coronabedingt abgesagte Termin wird erneut angeboten. Zu der Veranstaltung am Do., 16. Sep., um 17.30 Uhr im Landratsamt lädt der Pflegestützpunkt des Landkreises Rastatt ein. Auch beim Woh-

nen im Alter muss nicht auf Komfort und Sicherheit verzichtet werden. Barrierefrei beziehungsweise bedarfsgerecht gestaltete Wohnungen und Häuser erleichtern nicht nur den Alltag für Menschen mit körperlichen Einschränkungen, sondern sind auch im Alter eine echte Hilfe. Bei der gemeinsamen Veranstaltung der Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnraumanpassung und der Wohnraumberatung des Kreissenioresrates des

Landkreises Rastatt werden Ideen und Informationen zu Möglichkeiten aufgezeigt, die Wohnung oder das Haus auf die veränderten Wünsche und Bedürfnisse hin anzupassen. Insbesondere geht es dabei um kleine technische Hilfen und nachhaltige Lösungen, um das Wohnen zu Hause so lange wie möglich zu unterstützen.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, die Teilnehmerzahl wegen

### Diese Woche im Josef-Treff

**Sa., 11. Sept., 9 bis 14 Uhr**  
selbsthergestellter Edelstein- und Mineralien-schmuck von Inge Siegel

der Einhaltung der Abstandsregeln begrenzt. Anmeldung mit Angabe der Kontaktdaten beim Pflegestützpunkt unter Tel. 07222 381 2160 oder per E-Mail an [pflgestuetzpunkt@landkreis-rastatt.de](mailto:pflgestuetzpunkt@landkreis-rastatt.de).

## Stadtwerke Gaggenau



### Ab kommenden Montag ist das Murganabad wieder für Publikum geöffnet

Der öffentliche Badebetrieb im Murganabad wird ab dem kommenden Mo., 13. Sep. mit folgenden Öffnungszeiten aufgenommen:

Montag geschlossen  
Dienstag geschlossen  
Mittwoch 8 bis 21 Uhr (Warmbadetag)  
Donnerstag 13 bis 20 Uhr  
Freitag geschlossen  
Samstag 9 bis 20 Uhr (Warmbadetag)  
Sonntag und Feiertage von 9 bis 20 Uhr

Aktuell ist keine Voranmeldung oder Reservierung notwendig. Bei möglichen Änderungen in-



Das Murganabad öffnet wieder.

Foto: Andrea Fabry

formiert die Stadt zeitnah. Im Murganabad gilt die 3G-Regelung. Ein Nachweis muss vorgezeigt werden. Die Kontaktdatenerfassung gilt weiterhin und für den Einlass ins Bad ist das Ausfüllen des Besuchererfassungsformulars oder die Registrierung über die Luca-App zwingend erforderlich.

Alles Weitere einschließlich der Hygieneregeln sowie das Besuchererfassungsformular ist auf der Webseite der Stadtwerke Gaggenau unter [www.stadtwerke-gaggenau.de/MurganabadFAQ](http://www.stadtwerke-gaggenau.de/MurganabadFAQ) zu finden.

### Stadtwerke überprüfen Wassernetz in der Kernstadt links der Murg

Vom 13. September bis 1. Oktober wird im Auftrag der Stadtwerke Gaggenau das Wassernetz im Bereich der Kernstadt links der Murg durch die Firma Hawle überprüft. Geprüft werden Schieber und Hydranten der Hauptleitungen. Für Anwohner entsteht durch die

Prüfung keine Beeinträchtigung der Wasserversorgung, kurzzeitige Druckschwankungen sind aber möglich. Durch die Arbeiten kann es kurzfristig zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen. Die Stadtwerke bitten hierfür um Verständnis.



*Aktuell und immer auf dem neuesten Stand.*

**Folgen auch Sie uns auf Facebook:**

[www.gaggenau.de/facebook](http://www.gaggenau.de/facebook)

Senyum Pepsodent/shutterstock.com

## Neues aus der Stadtbibliothek



Lesen zahlt sich aus.

Foto: Stadtbibliothek Gaggenau

**Noch bis 15. September können Kinder und Jugendliche, die mindestens die 2. Klasse besuchen, Teil der Sommerferienaktion „Heiß auf Lesen“ in der Stadtbibliothek Gaggenau werden.**



Mit einem kostenlosen, extra für „Heiß auf Lesen“ konzipierten Logbuch, und ihrem Bibliotheksausweis leihen die Teilnehmer Bücher aus, die mit dem „Heiß auf Lesen“ Sticker gekennzeichnet sind. Wer Bücher liest, für jedes gelesene

Buch eine Seite im „Heiß auf Lesen“ – Logbuch ausfüllt und die Geschichte bewertet, darf einen Coupon in das „Heiß auf Lesen“ – Schweinchen stecken. Für das Logbuch hat sich das Bibliotheksteam in diesem Jahr eine Kreativaufgabe aus-

gedacht. Auf einer Extra-Seite können „Heiß auf Lesen“-Fans ihren Lieblingsleseplatz gemalt, fotografiert oder in Worten beschrieben, präsentieren. Alle Teilnehmer, die mindes-

tens ein Buch gelesen haben, erhalten nach Abschluss der Aktion eine Urkunde und nehmen an einer Verlosung teil, bei der es tolle Preise zu gewinnen gibt.

## Krimi-Lesung mit Ingrid Noll am 16. September in der Jahnhalle

**Ingrid Noll, geboren 1935 in Shanghai, gilt als eine der erfolgreichsten deutschen Krimi-Autoren der Gegenwart. Sie studierte in Bonn Germanistik und Kunstgeschichte.**

Erst nachdem die Kinder das Haus verlassen hatten, begann sie, Kriminalgeschichten zu schreiben. „Früher hatte ich einfach keine Zeit für so einen Luxus. Ich habe drei Kinder aufgezogen und in der Arztpraxis meines Mannes mitgearbeitet“. Ihre Geschichten wurden allesamt zu Bestsellern. Viele ihrer Kriminalromane spielen im Rhein-Neckar-Raum und handeln von Beziehungstaten. Im Mittelpunkt ihrer Romane stehen starke Frauen. Einige ihrer Bücher wurden verfilmt und ausgezeichnet. Ihre Bücher wurden in 27 Sprachen übersetzt. 2005 erhielt sie den Friedrich-Glauser-Ehrenpreis der Autoren für ihr Gesamtwerk. Nebenbei ist sie Ehrenkriminalhauptkommissarin

der Mannheimer Polizei und Ehrenkommissarin der Bonner Polizei.

Noll liest "Kein Feuer kann brennen so heiß" am Do., 16. Sept. um 19.30 Uhr in der Jahnhalle Gaggenau.

Kartenvorverkauf: Stadtbibliothek Gaggenau und Buchhandlung Bücherwurm  
Eintritt: 10 Euro/erm. 8 Euro  
Veranstalter: Stadtbibliothek und Kulturring Gaggenau



Ingrid Noll kommt nach Gaggenau. Foto: Renate Barth/ Diogenes Verlag

## Mehrgenerationentreff



### Aktuelles

#### Qigong-Übungen

Die nächste Qigong-Übungstunde findet am Do., 16. Sep., im Vereinsheim Gaggenau statt. Der Beginn ist um 16 Uhr. Teilnahmeberechtigt sind Personen, die geimpft oder genesen sind. Ist dies nicht der Fall, ist ein aktueller Corona-Test vorzulegen. Im öffentlichen Bereich ist Mundschutz Pflicht. Die Übungen können ohne Mundschutz durchgeführt werden. Ein Einstieg ist jederzeit und ohne Probleme möglich, auch für Menschen mit Handicap. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

#### Englisch-Übungen

Die nächsten Übungsstunden für Englisch finden am Mi., 15. Sep. statt. Der Unterricht findet in der Mensa der Hans-Thoma-Schule statt. Die Mensa befindet sich im Gebäude des Helmut-Dahringer-Hauses. Der Eingang liegt separat vom Haupteingang des HDH vorne an der Bismarckstraße und ist mit der Schrift „Schulmensa“ deutlich gekennzeichnet. Der Kurs für Anfänger beginnt um 16.15 Uhr, der Kurs mit Vorkenntnissen ab 17.30 Uhr und der Kurs für Fortgeschrittene ab 19 Uhr statt. Teilnahme-

berechtigt sind Personen, die geimpft oder genesen sind. Ist dies nicht der Fall, ist ein aktueller Corona-Test vorzulegen. Im öffentlichen Bereich ist Mundschutz Pflicht. Die Übungen können ohne Mundschutz durchgeführt werden.

#### Französisch-Übungen werden wieder angeboten

Ab Dienstag, 14. Sep. werden die Französischkurse wieder aufgenommen. Sie finden in der Mensa der Hans-Thoma-Schule statt. Die Mensa befindet sich im Gebäude des Helmut-Dahringer-Hauses. Der Eingang liegt separat vom Haupteingang des HDH vorne an der Bismarckstraße und ist mit der Schrift Schulmensa deutlich gekennzeichnet. Der Kurs für Teilnehmer mit guten Vorkenntnissen beginnt um 16 Uhr, der Kurs für Teilnehmer mit geringeren Vorkenntnissen findet ab 17.15 Uhr statt.

**Info:** Für die Veranstaltungen des Mehrgenerationentreffs werden keine festen Geldbeiträge erhoben. Um die Kosten zu decken, sind Spenden nötig. Für Rückfragen steht das Mitglied der Sprecherguppe Heinz Goll, Tel. 07225 3129 zur Verfügung.

## Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt

Telefon: 962-521

E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Fax: 962-373

### Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag

Mittwoch

14 bis 19 Uhr

9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag

Freitag

Samstag

14 bis 18 Uhr

10 bis 13 Uhr

9.30 bis 13 Uhr

### Sachbücher aus dem Motorbuch Verlag

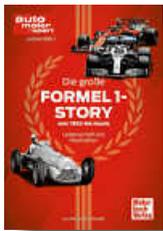
Schmidt, Michael:

**Die große Formel 1-Story von 1950 bis heute:** Leidenschaft und Faszination, 2020. - 238 S.: Ill.(farb.)

ISBN 978-3-613-04320-6

SY: Ybu 3

Dieser wunderbare Jubiläumsband aus der Redaktion von „auto motor und sport“ erzählt von Triumphen und Tragödien, von Glückspilzen und Unglücksrabben, von Männern, Autos und Motoren: Eine herausragende Hommage, illustriert mit Bildern der besten Fotografen aus 70 Jahren Formel 1.



Fotos: Motorbuch Verlag

Dreyer, Klaus:

**Enzyklopädie Deutscher Landmaschinen,** 2020. - 367 S.: Ill.(farb.)

ISBN 978-3-613-04204-9

SY: Wkm 4

Nach der Jahrhundertwende entstand in Deutschland geradezu ein Boom im Landmaschinenbau: Vom Pflug bis zur Mähmaschine, von der Egge bis zur Melkmaschine - unzählige Unternehmen boten Lösungen für jeden nur denkbaren Einsatzzweck an. Die Autoren legen mit diesem Band eine umfassende, lückenlose Enzyklopädie der deutschen Landmaschinenhersteller vor, die seit Beginn der Mechanisierung das Leben der Landwirte erleichtern.



### Automobilgeschichte aus dem Motorbuch Verlag

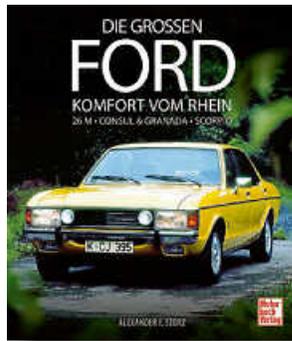
Storz, Alexander F.:

**Die großen Ford:** Komfort vom Rhein - 26 M, Consul und Granada, Scorpio, 2021. - 223 S.: Ill.(farb.)

ISBN 978-3-613-04369-5

SY: Wkm 21

Angereichert mit zeitgenössischen und dokumentarischen Aufnahmen sowie Werks- und Privatfotos, begleitet Alexander F. Storz den Granada von 1972-1985 in all seinen Facetten, lässt seine Evolution Revue passieren und blickt auch über die rein Kölner Aktivitäten hinaus.



Schrader, Halwart:

**Deutsche Autos:** 1885 -, 2020. - 479 S.: zahlr. Ill.(farb.)

ISBN 978-3-613-04313-8

SY: Wkm 2

Halwart Schrader widmet sich nicht nur den Anfängen vertrauter Marken wie Daimler, Benz und Opel, sondern auch den fast vergessenen wie Brennabor, Dürkopp, Adler & Co. Dazu kommen Erläuterungen technischer Begriffe aus der Uralt-Autozeit, Datentabellen sowie fast 800 Fotos und Illustrationen: Die opulente Dokumentation einer längst vergangenen Ära.



Mikloweit, Immo:

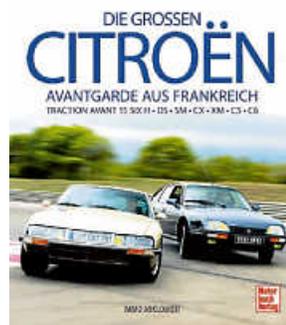
**Die großen Citroën:** Avantgarde aus Frankreich:

Traction Avant 15 SIX H - DS - SM - CX - XM - C5 - C6, 2020. - 207 S.: zahlr. Ill.(farb.)

ISBN 978-3-613-04318-3

SY: Wkm 21

Mit viel Hintergrundwissen und Bildschätzen aus den Citroën-Werksarchiven zeigt Immo Mikloweit die Geschichte der großen, legendären Citroën-Modelle auf, von der DS über den SM und CX bis hin zum C5 und C6.



Staud, René:

**Britische Klassiker:** Best of René Staud, 2020. - 230 S.: zahlr. Ill.(farb.)

ISBN 978-3-613-04338-1

SY: Wkm 2

In diesem einzigartigen Bildband setzt der renommierte Automobil-Fotograf René Staud britische Klassiker gekonnt in Szene, angefangen von Legenden wie dem Bentley Speed Six Le Mans bis hin zu Ikonen der 2000er wie dem Aston Martin Vanquish. Abgerundet wird das Buch von wissenswerten Informationen über die abgebildeten Marken und Fahrzeuge aus der Feder von Halwart Schrader sowie einem Interview mit René Staud über seine Arbeit.



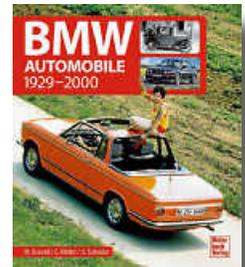
Oswald, Werner:

**BMW Automobile 1929-2000,** 2021. - 271 S.: Ill.(farb.)

ISBN 978-3-613-04402-9

SY: Wkm 21

Dieser Band der Autoren Werner Oswald, Eberhard Kittler und Halwart Schrader bietet eine kompakte, zusammenfassende Dokumentation der von BMW produzierten Automobile und berücksichtigt dabei auch die Vorgänger Wartburg und Dixi - von den Anfängen 1928 bis zum Jahr 2000.



### Der besondere Ernährungsratgeber aus dem millemari Verlag

Willeumier, Kristen:

**Biohacking fürs Gehirn:** Schneller und besser denken; Konzentrierter arbeiten. Krankheiten vorbeugen. 2021. - 251 S.

ISBN 978-3-9670603-2-4

SY: Vbl

Die Autorin zeigt, mit welchen ganz einfachen Methoden Sie Ihr Gehirn langfristig fit und leistungsfähig halten. „Biohacking“ heißt der neue Trend, durch einfache tägliche Selbstoptimierung bei Ernährung, Lebensgewohnheiten und mit leichten Übungen etwas Gutes für Ihre kognitive Gesundheit und sich selbst zu tun.

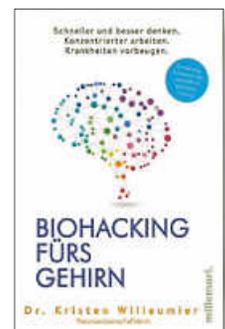


Foto: millemari Verlag

## Schule für Musik und darstellende Kunst



### Trommel Workshop „Afrikanische Percussion“

Die „Schule für Musik und darstellende Kunst“ Gaggenau veranstaltet:

#### Intensiv-Trommelworkshop „Afrikanische Percussion“

Am Samstag, 16. Okt. findet ein Tagesworkshop „Afrikanische Percussion“ unter Leitung von Notker Dreher in der Musikschule Gaggenau statt. Für diesen Workshop lautet das Motto Jagua, Elfenbeinküste, viel Djembe-Solo, weniger Basstrommeln. Am Ende des Tages wird gemeinsam musiziert. Von 10 bis 12.30 Uhr und 14 bis 16.30 Uhr bietet sich die Möglichkeit, im Josef Riedinger Saal der Musikschule in die afrikanische Welt der Trommeln einzutauchen. Das Angebot richtet sich an alle, von Jung bis Alt, Frau oder Mann sowie an Anfänger und Fortgeschrittene. Die Teilnahmegebühr beträgt 40 Euro. Die Teilnehmerzahl ist auf 14 Personen begrenzt. Instrumente werden gestellt. Anmeldeschluss ist am 8. Oktober. Bei diesen Veranstaltungen können Wertgutscheine des Sozial- und Familienpasses der Stadt Gaggenau eingelöst werden. Nähere Informationen und Anmeldungen sind über das Sekretariat der Musikschule unter Tel.: 07225 4707 oder per Mail an [info@musikschule-gaggenau.de](mailto:info@musikschule-gaggenau.de), erhältlich.



Intensiv Workshop "Afrikanische Percussion". Foto: Notker Dreher

## ZUHAUSE GESUCHT

**Timmy**, drei Jahre alt, Mischling Bordercollie und Hütehund, sucht ein neues Zuhause bei einer aktiven Familie mit Kindern. Er verträgt sich auch mit anderen Hunden und passt gerne auf alles auf.

**Chia**, ein junges Hundemädchen, mittlere Größe und sehr verspielt, verträgt sich auch mit anderen Hunden. Sie läuft gut an der Leine und fährt auch gerne im Auto spazieren.

Infos unter [www.tiere-brauchen-freunde.de](http://www.tiere-brauchen-freunde.de) oder unter Tel. 07221 99 29 770 (bitte auf AB sprechen)



Timmy ist ein Familienhund.

Foto: [www.tiere-brauchen-freunde.de](http://www.tiere-brauchen-freunde.de)

## AUS DEN ARBEITSKREISEN

### Tourismus / Freizeit

#### Fünfte Bürgerwanderung

#### "Historischer Chaisenweg" ist ausgebucht

Der Arbeitskreis Tourismus und Freizeit weist darauf hin, dass die Bürgerwanderung, am So., 12. Sept., bereits ausgebucht ist.

#### Herbstfinale - Gaggenauer Geschichten

#### Garten mit einer Reise ins „Mystische Irland“

Zum Abschluss des Sommers noch einmal in die Welt der Geschichten und Musik eintauchen: Die Veranstaltungsreihe des Gaggenauer Geschichten Gartens endet mit der Herbstserenade „Mystisches Irland“. Am Sa., dem 11. Sept. können Sie sich im Kurpark Bad Rotenfels entspannt auf eine wundersame Reise auf die grüne Insel begeben. „Märchen und Musik“ umweben an diesem Abend mit bekannten und unbekanntem irischen Weisen eine grandiose Geschichte, die den Geist Irlands lebendig werden lässt. Treffpunkt: Eingang Kurpark beim Rotherma mit Beginn 18 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht notwendig; aufgrund der erforderlichen der Kontaktdatenerfassung (Luca-App oder Liste) wird um frühzeitiges Eintreffen gebeten. Eine Teilnahme ist auch mit Rollstuhl und Rollator möglich. Sitzgelegenheiten stehen auf der Wiese jedoch keine zur Verfügung. Bitte unbedingt eine eigene Sitzmöglichkeit mitbringen (Klapphocker, Campingstuhl, ...), bei Bedarf auch Mitnahme eines kleinen Picknicks (Getränk, Vesper usw.), da es kein Catering geben wird. Je nach Wetterlage an warme Kleidung denken. Bei Sturm, Regen oder Gewitter fällt die Herbstserenade aus. Das Programm dauert inkl. Pause ca. 2 Stunden, Ende somit ca. 20 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Die Veranstaltung wird nach Maßgabe der zuständigen Behörde und unter Beachtung der aktuell geltenden Pandemie-Regeln durchgeführt.

## BILDUNG

### Hilfe beim Aufbau von digitaler Kompetenz im Schulalltag

Die Stiftung der Volksbank Karlsruhe Baden-Baden unterstützt zehn Schulen mit Lizenzen für Plattform „Digitaler Führerschein“. Mit dabei sind auch die Hebelschule und die Hans-Thoma-Schule aus Gaggenau. Zweifelsfrei ist der digitale Unterricht eine der elementaren Herausforderungen in der Corona-Pandemie. Die Volksbank Karlsruhe Baden-Baden unterstützt daher über ihre Stiftung insgesamt zehn Schulen aus Baden-Baden, Rastatt und dem Murgtal dabei, ihre digitale Kompetenz im Schulalltag umfassend auszubauen und die Möglichkeiten moderner Technik für den Unterricht bestmöglich zu nutzen. Insgesamt 100 Lizenzen im Wert von 3,500 Euro für die Lern- und Informationsplattform „Digitaler Führerschein“ hat die Volksbank-Stiftung erworben und den Schulen zur Verfügung gestellt. Damit können sich Lehrkräfte und Eltern im Selbststudium Medien-Know-how aneignen und von direkt umsetzbaren Praxistipps profitieren.

Als durchgehend positiv werden die durchdachte Struktur der Wissensplattform, die Aufbereitung der umfangreichen Inhalte etwa mit Erklärvideos und der starke Praxisbezug bewertet. Ein großer Vorteil ist, dass die gängigen, von den Schulen genutzten Software-Programme für E-Learning unmittelbar behandelt werden. Die Plattform erklärt, welche Potenziale die Programme haben und wie sie bestmöglich von den Lehrkräften genutzt werden können. Wie wird ein digitales Arbeitsblatt erstellt, das die Schülerinnen und Schüler dann bearbeiten können? Wie funktioniert ein digitaler Stundenplan? Wann eignet sich eine

digitale Tafel am besten, wann eine klassische mit Kreide und Schwamm? Deutlich wird dabei auch, dass eine digitale Infrastruktur unerlässlich ist, um die technischen Möglichkeiten auszuschöpfen. Die Schulleiter sind sich einig, dass die technischen Potenziale für ein modernes Lernen genutzt werden sollten, aber der soziale Aspekt der persönlichen Ansprache und des gemeinsamen analogen Lernens nicht zu kurz kommen darf.

Neben der Rastatter Karlschule, der Grundschule Sandweier und der Realschule in Gernsbach haben die Hebelschule und die Hans-Thoma-Schule in Gaggenau sowie die Rastatter Carl-Schurz-Grundschule und die Grundschulen in Plittersdorf, Baden-Oos, Varnhalt und Gernsbach-Scheuern Lizenzen von der Volksbank Karlsruhe Baden-Baden erhalten. „Wir verstehen diese Unterstützung ganz im genossenschaftlichen Sinn als Hilfe zu Selbsthilfe“, erklärt Volksbank-Bereichsleiter und Stiftungsvorstand Uwe Schnurr und ergänzt: „Wir sind in der Region verankert und wollen mit unserer Stiftung nachhaltig wirkende Impulse geben. Und was könnte nachhaltiger sein, als in Bildung und die Zukunft von jungen Menschen zu investieren.“



v. r. n. l. Karin Fierhauser-Merkel (Grundschule Sandweier), Marco Wäldele (Karlschule Rastatt), Marcus Mössner (Realschule Gernsbach) und Uwe Schnurr (Volksbank-Stiftung).

Foto: Gernsbeck/Volksbank Karlsruhe Baden-Baden

## Volkshochschule

### Herbst/Winter Programm VHS Rastatt - Regional, digital und nachhaltig

Unter den drei Aspekten „Regional, digital und nachhaltig“ präsentiert die Volkshochschule ihr neues Programmheft für das Herbst-/Wintersemester. Online steht das Kursangebot bereits im Internet unter [www.vhs-landkreis-rastatt.de](http://www.vhs-landkreis-rastatt.de) zur Online-Anmeldung bereit. Semesterstart ist am 20. September. Es gibt einige neue Angebote. Zudem konnten weitere Dozenten gewonnen werden.

### Exkursionen, Stadtführungen und Rundgänge

So laden beispielsweise verschiedene Exkursionen dazu ein, die historischen und geografischen Besonderheiten des Landkreises Rastatt kennenzulernen. Stadtführungen in Kooperation mit der Stadt Rastatt entführen in die spannende Welt der „Sagen, Mythen und Geschichten von Land und Leuten am Rhein bei Rastatt“ und erzählen Interessantes über die „Urkräfte des Rheins“ in früheren Zeiten. Ein geschichtlicher Rundgang durch Muggensturm zeigt das beeindruckende Altdorf, und ein Bergbauexperte aus Gernsbach erläutert, warum sich bereits vor über 1000 Jahren Menschen in den unwirtlichen Regionen des Schwarzwaldes niederließen.

### Vielfältige Online-Angebote

Deutlich erweitert wurde das digitale Kursangebot, das für die Teilnehmenden mehr Flexibilität gewährleisten soll. Sprachinteressierte können zum Beispiel Englisch, Spanisch und Italienisch

bequem von zu Hause aus am eigenen PC erlernen. Entspannung und Ausgleich finden die Teilnehmenden unabhängig vom Kursort in verschiedenen Yoga-, Pilates- und Fitnesskursen, die von Kursleitenden der VHS Landkreis Rastatt im Online-Format konzipiert wurden. In der Weiterbildung für Beruf und Praxis erfreuen sich Online-Kurse besonderer Beliebtheit, da Fahrtzeiten wegfallen und dadurch kostbare Zeit eingespart werden kann. Die VHS hat darauf reagiert und bietet Kurse in den Bereichen Büromanagement, Wordpress, Apple und Marketing sowohl im Online- als auch im Präsenzformat an. Ein EDV-Infotermin, insbesondere zur Wahl des richtigen PC- und MS-Office-Kurses, wird am 14. Sept. ab 18 Uhr in Rastatt angeboten.

### Seminare zum Thema Klimawandel

Was passiert in unserem Wald bezüglich seiner Bewirtschaftung und Nutzung? Welche Rolle spielt dabei der Naturschutz? Wie kann Hochwasserschutz funktionieren? Mit Fragestellungen dieser Art gehen Experten in verschiedenen VHS-Veranstaltungen auf die Problematik des Klimawandels ein. Und im kostenfreien Seminar der Verbraucherbildung für Familien und Erwachsene in Baden-Württemberg erklärt unter anderem eine Textilexpertin, wie Modekonsum umweltfreundlicher und nachhaltiger aussehen kann.

### Sprachkurse

In der VHS Sprachenschule sind neben einer Vielzahl an Integrationskursen und weiterführenden Deutschkursen für Migranten und Flüchtlinge wieder Sprachkurse auf verschiedenen Niveaustufen für Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch sowie Russisch und Brasilportugiesisch zu finden. Schnuppertermine jeweils am ersten Kurstag ergänzen die Sprachberatungen in Bühl, Gernsbach und Rastatt, die ab dem 14. Sept. terminiert sind. Neu ist der Kurs Japanisch, der einen Einstieg in die Sprache ermöglicht und dabei auch die kulturellen Hintergründe des fernöstlichen Landes beleuchtet.

Das Hygienekonzept wird jeweils an die aktuellen Entwicklungen angepasst. Aktuell abrufbar ist es jederzeit über die Website.

### Weitere Informationen:

[vhs@landkreis-rastatt.de](mailto:vhs@landkreis-rastatt.de) oder Telefon 07222 381 3500, montags bis donnerstags von 7.30 bis 17 Uhr und freitags bis 13 Uhr sowie im Internet unter [www.vhs-landkreis-rastatt.de](http://www.vhs-landkreis-rastatt.de).

## SENIOREN

### Senioren

#### Mut zu einer echten Pflegereform

#### Einladung zur Podiumsdiskussion mit Vertretern der im Bundestag vertretenen Parteien

Die Kooperation und regionale Zusammenarbeit zwischen Kreissenioresrat Rastatt e.V. und dem Pflegebündnis Mittelbaden e.V. ist aktuell eine Antwort auf die Krise rund um das Thema Pflege. Wo die Probleme liegen und wie sich diese lindern oder sogar lösen lassen – darüber wird im Rahmen einer Podiumsdiskussion mit Vertretern der im Bundestag vertretenen Parteien diskutiert. Zur Teilnahme sind alle am Thema „Pflege“ Interessierten herzlich eingeladen. Bei dieser moderierten Podiumsdiskussion besteht die Möglichkeit, Fragen rund um das Thema Pflege an die Politiker zu stellen. Um Anmeldung wird gebeten per E-Mail bis spätestens 10. Sept. Es gelten die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln sowie die 3G's.

Termin: Mo., 13. Sept., 18 Uhr

Ort: Jahnhalle Gaggenau, Eckener Straße 1, 76571 Gaggenau

#### Kontakt:

Doris Schmith-Velten, Vorsitzende Kreissenioresrat Rastatt e.V. [schmith-velten@kreissenioresrat-rastatt.org](mailto:schmith-velten@kreissenioresrat-rastatt.org)

Peter Koch, Vorsitzender Pflegebündnis Mittelbaden e.V.

[p.koch@pflegebueundnis-mittelbaden.de](mailto:p.koch@pflegebueundnis-mittelbaden.de)

## Seniorenrat

### Internetcafé

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Gaggenau-Ottenau hat wieder jeden Donnerstag geöffnet. Während der Beratung besteht Maskenpflicht, es gilt die 3-G-Regel. Die Beratungen finden donnerstags in zwei Gruppen um 14 Uhr bzw. um 15.15 Uhr statt. Wir werden Ihre Fragen und Probleme in gewohnter Weise mit Ihnen besprechen und lösen. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von 5 Euro erhoben. Unsere Café-Ecke ist wieder geöffnet.

### Rückenschule und Muskelbaufbautraining

Der Seniorenrat Gaggenau bietet in Kooperation mit dem Fitness-Center Murgtal, Leopoldstr. 1 an jedem Mittwoch um 9 Uhr und 9.45 Uhr Übungseinheiten in der Rückenstraße unter professioneller Anleitung an. Vorher und danach ist die freie Nutzung der Übungsgeräte möglich. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Es gilt die 3-G-Regel. Zur Teilnahme benötigen Sie Trainingsbekleidung und ein Handtuch – eine normale Sportgesundheit ist ausreichend.

### Senioren-Yoga im YogaVital Studio entfällt

Auf Grund der neuen Corona Verordnung können die Yogaübungen vorläufig nicht angeboten werden. Wir werden Sie rechtzeitig über die Wiederaufnahme informieren. Wir bitten um Verständnis hierfür.

### Sprechstunde des Seniorenrates

Die Sprechstunde werden wir, solange die Einschränkungen wegen der Corona-Pandemie gelten, im Rahmen einer telefonischen Beratung und bei Bedarf auch im persönlichen Gespräch zu rechtlichen und sozialen Problemen anbieten. Anmeldungen bitte an den Vorsitzenden Gerrit Große, Telefon 07225 4174 oder über E-Mail seniorenrat-gaggenau@web.de. Wir werden mit Ihnen einen Termin vereinbaren.

Infos zum Internetcafé unter <http://6oplusgaggenau.wordpress.com> und <http://senratgaggenau.wordpress.com>

## IMPRESSUM

### GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen,  
Ottenau, Bad Rotenfels,  
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,  
Oberweier, Selbach, Sulzbach  
Auflage: 15.369  
Erscheinungsweise:  
Erscheint i. d. R. wöchentlich  
Ausgabe erscheint auch online!

### Herausgeber, Druck und Verlag

### NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt GmbH & Co. KG  
Merklinger Str. 20  
71263 Weil der Stadt  
Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

### Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,  
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

### Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum,  
Merklinger Str. 20  
71263 Weil der Stadt  
Außenstelle Gaggenau  
Tel. 07225 9747-0  
[text-gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:text-gaggenau@nussbaum-medien.de)

### Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum  
Merklinger Str. 20  
71263 Weil der Stadt  
Außenstelle Gaggenau  
Tel. 07225 9747-0  
[text-gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:text-gaggenau@nussbaum-medien.de)

### Anzeigenberatung/ -Verkauf

Außenstelle Gaggenau  
Tel. 07225 9747-0  
Fax 07033 3209459  
[gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:gaggenau@nussbaum-medien.de)

### Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH  
Josef-Beyerle-Straße 2  
71263 Weil der Stadt  
Tel. 07033 69240  
[info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
[www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

### Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

## KIRCHEN

### denk-würdig

Am Montag fängt die Schule wieder an. Manche Schülerinnen und Schüler können es kaum erwarten, und manche Eltern auch nicht. Endlich wieder ein geregelter Alltag, endlich wieder Freunde treffen. Andere sind eher skeptisch: Hausaufgaben sind nicht jedermann Sache. Und wird es gelingen, versäumten Stoff aufzuholen? Wird Corona einen ungestörten Schulbetrieb überhaupt zulassen? Mit dem Schulbeginn nimmt auch das außerschulische Leben wieder Fahrt auf. Für mich fühlt sich der Schuljahresbeginn fast mehr nach einem Neustart an als der Januar. Vieles ist zu planen und auf den Weg zu bringen. Neues beginnt. Da tut es gut, Rückenwind zu haben. So, wie der biblische Josua, der das Volk Israel in ein unbekanntes Land führen soll. Der bekommt gesagt: „Sei getrost und unverzagt. Lass dir nicht grauen und fürchte dich nicht. Denn der Herr, dein Gott, ist mir dir in allem, was du tun wirst.“ So ein bisschen ist auch das neue Schuljahr ein unbekanntes Land. Gott ist dabei.

Es begrüßt Sie herzlich Ihre Pfarrerin Nicola Friedrich



Pfarrerin Nicola Friedrich.

Foto: Privat



Ein neues Schuljahr beginnt.

Foto: Rebel/Pixelio

## SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

[www.kath-gaggenau.de](http://www.kath-gaggenau.de)

### Gottesdienste im Kurpark Bad Rotenfels

#### Sonntag, 12. September

11 Uhr Kinderkirche im Kurpark Bad Rotenfels  
11 Uhr Eucharistiefeier im Kurpark Bad Rotenfels  
Anmeldung unter [www.kath-gaggenau.de](http://www.kath-gaggenau.de)

### St. Marien

#### Katholisches Pfarramt Gaggenau

#### Sonntag, 12. September

9.30 Uhr Eucharistiefeier,  
anschließend Kirchenführung zum "Tag des offenen Denkmals"  
Anmeldung unter [www.kath-gaggenau.de](http://www.kath-gaggenau.de)



**Dienstag, 14. September**

17.45 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe

Anmeldung unter [www.kath-gaggenau.de](http://www.kath-gaggenau.de)**St. Josef****Katholisches Pfarramt Gaggenau****Samstag, 11. September**

18 Uhr Vorabendmesse

Anmeldung unter [www.kath-gaggenau.de](http://www.kath-gaggenau.de)**Mittwoch, 15. September**

7.45 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)

**St. Laurentius****Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels****Freitag, 10. September**

18 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe

Anmeldung unter [www.kath-gaggenau.de](http://www.kath-gaggenau.de)**Dienstag, 14. September**

7.30 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)

**St. Michael****Katholisches Pfarramt Michelbach****Mittwoch, 15. September**

18 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe

Anmeldung unter [www.kath-gaggenau.de](http://www.kath-gaggenau.de)**Maria Hilf****Katholisches Pfarramt Moosbronn****Freitag, 10. September**

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

19 Uhr Marienandacht, musikalisch gestaltet vom Musikverein "Harmonie" Freiolsheim im Pfarrgarten Moosbronn

**Sonntag, 12. September**

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse und Wallfahrt der Pfarrgemeinde St. Josef, Pfaffenroth, im Pfarrgarten Moosbronn

Anmeldung unter [www.kath-gaggenau.de](http://www.kath-gaggenau.de)**Dienstag, 14. September**

10 Uhr Gebetsstunde "Zeit mit Gott"

18 Uhr Rosenkranzgebet in der Freiolsheimer Kirche

**KATH. SEELSORGEEINHEIT  
GAGGENAU-OTTENAU**[pfarrbuero@kath-hoss.de](mailto:pfarrbuero@kath-hoss.de), [www.kath-hoss.de](http://www.kath-hoss.de)**St. Jodok, Ottenau****Samstag, 11. September**

14 Uhr Trauung

**Sonntag, 12. September**

10.30 Uhr Eucharistiefeier

12 Uhr Taufe

**St. Johannes Nepomuk, Hörden****Samstag, 11. September**

13.30 Uhr Taufe

**St. Nikolaus, Selbach****Sonntag, 12. September**

9 Uhr Eucharistiefeier

19 Uhr Rosenkranz

**St. Anna, Sulzbach****Samstag, 11. September**

18.30 Uhr Eucharistiefeier

**KATH. KIRCHENGEMEINDE  
VORDERES MURGTAL**[www.vorderes-murgtal.de](http://www.vorderes-murgtal.de)**Pfarrbüro**

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: [oberweier@kath-murgtal.de](mailto:oberweier@kath-murgtal.de)

Tel. 07222 9673245

**Freitag, 10. September**

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

**Sonntag, 12. September**

18 Uhr Gemeindegottesdienst (Vorabend), Bischweier

9 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**

9 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

**Dienstag, 14. September**18.30 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

**Mittwoch, 15. September**

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle, Kuppenheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

**Donnerstag, 16. September**

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Bischweier

**EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU**[www.evangelische-kirche-gaggenau.de](http://www.evangelische-kirche-gaggenau.de)**Samstag, 11. September**

11 Uhr Markuskirche, Konzert K32P mit Holger Becker und Sukwon Lee (Orgel und Klavier).

**Sonntag, 12. September**

10.30 Uhr Markuskirche, Frauengottesdienst mit Pfarrerin Nicola Friedrich und Team

Ein Team von Frauen gestalten den Gottesdienst gemeinsam mit Pfarrerin Friedrich. Sie werden die spezifisch weibliche Perspektive auf einen Bibeltext herausarbeiten. Das kann auch für Männer interessant sein. Die sind herzlich willkommen.

**Öffnungszeiten Pfarrbüro**

Dienstag, Donnerstag und Freitag 10 bis 12 Uhr; Donnerstag 16 bis 18 Uhr

**Kontakt**

Pfarrsekretariat und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468

Pfarrer Kunick Diensthandy, Tel. 0176 47132073

Pfarrerehepaar Friedrich, Tel. 07225 71358

E-Mail: [gaggenau@kbz.ekiba.de](mailto:gaggenau@kbz.ekiba.de)**Folgen auch Sie uns auf Instagram:**  
[www.gaggenau.de/instagram](https://www.gaggenau.de/instagram)

big Stock/shutterstock.com; Avector/shutterstock.com

## GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

### Neuapostolische Kirche

[www.nak-karlsruhe.de/gaggenau](http://www.nak-karlsruhe.de/gaggenau)

#### Donnerstag, 9. September

20 Uhr Gottesdienst - siehe Anmerkung Präsenzgottesdienste

#### Samstag, 11. September

16 bis 19 Uhr ökumenisches Christusfest Karlsruhe, Friedrichsplatz

#### Sonntag, 12. September

9.30 Uhr Gottesdienst - siehe Anmerkung Präsenzgottesdienste

#### Dienstag, 14. September

18.15 Uhr Religionsunterricht

#### Präsenzgottesdienste

Die Gottesdienste finden unter Berücksichtigung der Corona-Schutzmaßnahmen statt. Ob Gottesdienste stattfinden, wird auf Basis eines Stufenplans entsprechend der Inzidenzen in den Landkreisen entschieden. Die Teilnahme an den Präsenzgottesdiensten ist nur mit vorheriger Anmeldung beim Vorsteher möglich.

#### Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher.

### Jehovas Zeugen

**Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a, Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org)**

Alle Gottesdienste werden als Videokonferenz übers Internet durchgeführt: Interessierte Teilnehmer an den virtuellen Zusammenkünften sind herzlich willkommen und können sich

rechtzeitig telefonisch über 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist auch per Telefon möglich.

#### Donnerstag, 9. September

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

Gemeinsames Graben nach geistigen Schätzen – diese Woche in 5. Mose 33-34

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

Video: Willkommen zum Bibelkurs!

Besonderheiten des neuen interaktiven Bibelkurses anhand des Buches „Glücklich – für immer“

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

#### Samstag, 11. September

18 Uhr Öffentlicher Vortrag – Thema: „Die Szene dieser Welt wechselt“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand der Zeitschrift "Der Wachturm" - Thema: "Was wir von Jehova über Ausharren lernen können"

### Christuskirche

#### Ev.-freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

#### Sonntag, 12. September

10 Uhr Gottesdienst. Aufgrund der coronabedingten Beschränkungen steht nur eine begrenzte Platzzahl zur Verfügung. Eine Anmeldung ist deshalb erforderlich bei Lothar Dieterle, Tel. 07228 9683792 oder E-Mail an [lothar.dieterle@christuskirchegernsbach.de](mailto:lothar.dieterle@christuskirchegernsbach.de). Beim Gottesdienstbesuch bitte eine FFP2-Maske tragen.

#### Rumänische Gemeinde

#### Samstag, 11. September

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

#### Sonntag, 12. September

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

## KERNSTADT



## TERMINE KERNSTADT

### Jahrgang 1939

Treffen am Do., 9. Sept., um 17 Uhr im "Salmen" in Bad Rotenfels, Murgtalstr. 29. Wanderer um 16.30 Uhr am Rotherma Parkplatz.

### Prostata Selbsthilfegruppe

Informationsveranstaltung am Fr., 17. September – Bei der Veranstaltung berichten Betroffene über ihre Behandlung des Prostatakrebses. Den Therapien, Genesungsverlauf und ihrem momentanen Befinden. Es wird informiert über Vorsorge, Therapie, Nachsorge bis hin zu Nebenwirkungen, Potenz, Inkontinenz, Lebensqualität usw. Wie wirkt sich die Pandemie auf Krebspatienten aus? Der Krebs geht nicht in Quarantäne. Mit dem Covid-19-Virus müssen wir uns vielleicht noch länger auseinandersetzen, wir dürfen dabei aber nicht unsere Arzttermine, die Krebsvorsorge-Untersuchungen und Symptome ignorieren. Dies kann fatale Auswirkungen haben vor allem dann, wenn es um eine Krebserkrankung geht.

Die Lockerungen der jüngsten Corona-Verordnung erlauben die Treffen der SHG unter folgenden Regeln: Maskenpflicht in geschlossenen Räumen, Händedesinfektion, Einhaltung eines Mindestabstandes von 1,5 Metern zu anderen Personen, Vorlage eines Impf- oder Genesenennachweises, der Veranstaltungsraum ist den Vorgaben entsprechend vorbereitet. Die Veranstaltung findet am Fr., 17. Sept., um 17 Uhr im Gemeinde-

zentrum der Herz-Jesu-Kirche in Rastatt, Stadionstraße 3 statt. Eingeladen sind alle interessierte Frauen und Männer. Aus gegebenen Anlass bitten wir um eine Anmeldung: Tel. 07229 2179 oder 07222 914270, E-Mail: [proshgra@gmx.de](mailto:proshgra@gmx.de), [www.prostata-shg-lkr-rastatt.de](http://www.prostata-shg-lkr-rastatt.de)

## KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

### Am Tag des Denkmals - Kirchenführung in St. Marien

Mit einer Führung durch die vor 53 Jahren in Dienst gestellte Pfarrkirche St. Marien beteiligt sich die Katholische Kirchengemeinde Gaggenau am So., 12. Sept., an der bundesweiten Aktion „Tag des offenen Denkmals“. Nach dem sonntäglichen Gottesdienst, Beginn um 9.30 Uhr, gibt es um 11 Uhr eine Führung durch das Gotteshaus, das, ebenso wie die übrigen Gebäude des Gemeindezentrums an der Bismarckstraße, unter Denkmalschutz steht. Für Teilnehmer an der Führung gelten die aktuellen Coronabestimmungen, insbesondere die 3-G-Regel.

Vielfalt, Weite und Breite der Seelsorgeeinheit Gaggenau zeigen sich unter anderem in der Architektur der Pfarrkirche St. Marien. Der denkmalgeschützte Bau von Architekt Rainer Disse (Karlsruhe) ist geprägt durch mathematische Harmonie und Klarheit. Ein Bauraster prägt die Proportionen der Gebäude und der Kirche. Der Innenraum des Gotteshauses, die Fenster sowie der Brunnen im Innenhof wurden von dem international be-

kannten Künstler Prof. Horst Antes entworfen. Das gesamte Gemeindenzentrum wurde von der Stadt Gaggenau als zuständiger Denkmalbehörde 2004 in die Liste der Kulturdenkmale aufgenommen. Nach einer fachlichen Würdigung des Landesdenkmalamtes Baden-Württemberg gehört das Gemeindenzentrum St. Marien „zu den bedeutendsten kirchlichen Neubauten des Landes der Nachkriegszeit“. Es sei in seiner künstlerischen Gestaltgebung fortschrittlich und qualitativ wegweisend. Die Anlage besitze Symbolgehalt und vermittele den Eindruck, dass etwas nicht Alltägliches geschaffen wurde. St. Marien, so die Stellungnahme, „ist ein bedeutendes Beispiel einer modular geplanten Architektur, die meisterlich mit den expressiven Stilmitteln roh belassener Betonoberflächen zu gestalten“ versteht.



Zu einer Kirchenführung lädt die Pfarrgemeinde St. Marien am 12. September um 11 Uhr ein. Foto: Kath. Kirchengemeinde Gaggenau

### Kinderkirche im Kurpark Bad Rotenfels

Ab September findet einmal monatlich parallel zum Sonntagsgottesdienst eine Kinderkirche im Kurpark statt. Eingeladen sind alle Kinder ab 5 Jahren. Wir hören Geschichten aus der Bibel und über das Leben von Jesus, singen und tragen abschließend unser Licht in den Gottesdienst. Treffpunkt ist ab 10.45 Uhr auf der Wiese beim „Anmeldebereich“ im Kurpark. Wir gehen dann gemeinsam mit den Kindern zu unserer „Kinderkirchen-Wiese“, die ca. 50 m entfernt auf der gegenüberliegenden Seite der Konzertmuschel liegt. Um Anmeldung über die Homepage ([www.kath-gaggenau.de](http://www.kath-gaggenau.de)) wird gebeten. Wir freuen uns auf Euch! Termine: So., 12. Sept., um 11 Uhr, So., 10. Okt., um 10 Uhr.

### Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Chorproben finden ab dem 13. September montags um 20 Uhr im Gemeindehaus St. Josef unter den aktuell geltenden Corona-Regelungen (3-G-Nachweis: geimpft, getestet oder genesen) statt.

### 10. Konzert „K32P“

„Zwei Tastenspieler spielen an zwei Tasteninstrumenten“ – Musik für zwei Tasteninstrumente gibt es im Konzert am kommenden Sa., 11. Sept., um 11 Uhr in der Markuskirche Gaggenau zu hören. Der Kantor der Evangelischen Kirchengemeinde Gaggenau, Sukwon Lee, sowie der Organist der Liebfrauenkirche Gernsbach, Holger Becker, haben sich dieser seltenen Instrumentalkombination angenommen, die sie an Orgel und Flügel vorstellen. Waren es in der Renaissance und dem Frühbarock die in größeren italienischen Kirchen auf zwei gegenüberliegenden Emporen aufgestellten Orgeln, die Inspiration zu Kompositionen für zwei Tasteninstrumente waren, so rückte in der Zeit des Barock und der Klassik das kammermusikalische Musizieren an Tasteninstrumenten des privaten Gebrauchs in den Fokus. Im 19. Jahrhundert entstand mit dem Aufkommen des Harmoniums besonders in Frankreich die Kombination Klavier und Harmonium, wobei anstelle eines Harmoniums auch die Orgel verwendet werden konnte. Aufgrund der vielfältig dar-

gebotenen Musikstile in manchen amerikanischen Kirchen des 20. Jahrhunderts finden sich dort sowohl eine Orgel als auch ein Flügel. Dies inspirierte wiederum Komponisten, Werke für diese Kombination zu schaffen. Zu hören sind in diesem Konzert Werke von G. Piazza, B. Pasquini, C.Ph.E. Bach, C. Franck, Ch.M. Widor und J. Raney. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.



Zwei Tastenspieler spielen an zwei Tasteninstrumenten.

Foto: Sukwon Lee

## VEREINE KERNSTADT

### Deutsch-Italienischer Freundeskreis

#### Italienischkurse beginnen

Die Sprachkurse für das 2. Halbjahr 2021 beginnen ab Mo., 20. Sept., mit „Italienisch für Fortgeschrittene“ von 18 bis 19.30 Uhr, Grundstufe III von 19.45 bis 21.15 Uhr. Ab Mi., 22. Sept., beginnen die Kurse der Mittelstufe IV (Lektüre und Konversation) von 18 bis 19.30 Uhr und Mittelstufe II von 19.45 bis 21.15 Uhr. Die Kurse finden wieder wie gewohnt im Goethe Gymnasium Gaggenau, Pavillon 2 statt. Interessierte melden sich direkt bei der Kursleiterin Concetta Ticali, Tel. 07225 76038 oder [contic@web.de](mailto:contic@web.de). Die Teilnahmegebühr beträgt 35 Euro. Eine Mitgliedschaft im Verein ist Voraussetzung für die Teilnahme. Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. Es gelten die aktuellen Coronaregeln.

### Förderverein

#### Goethe-Gymnasium Gaggenau

#### Mitgliederversammlung

Der Vorstand des Vereins der Freunde und Förderer des Goethe-Gymnasiums Gaggenau lädt herzlich zur außerordentlichen Mitgliederversammlung ein. Diese findet am Do., 23. Sept., um 19.30 Uhr aufgrund der momentanen Situation und der übersichtlichen Tagesordnung digital statt. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Modifizierung der Satzungsänderung vom 31. März 2021; 3. Sonstiges. Die Satzungsänderung kann unter [www.goethe-gymnasium-gaggenau.de/foerdereverein/](http://www.goethe-gymnasium-gaggenau.de/foerdereverein/) eingesehen werden. Anträge und Ergänzungen zur Tagesordnung können bis Do., 16. Sept., an den Vorstand gerichtet werden. Wer an der digitalen außerordentlichen Mitgliederversammlung teilnehmen möchte, schreibt bitte bis Mo., 20. Sept., an [foerdereverein@ggg-online.de](mailto:foerdereverein@ggg-online.de) eine E-Mail. Der Link zum Onlinemeeting wird dann per E-Mail mitgeteilt.

### Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

#### Chorproben

Am heutigen Donnerstag beginnt der Gemischte Chor des Gewerbe-Gesang-Vereins wieder mit den Proben nach der Som-

merpause. Die Singstunde beginnt um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims (Ecke Haupt- / Konrad-Adenauer-Str.). Auf die Einhaltung der Corona-Verordnungen (Abstand, Hygiene, 3G-Regelung) wird geachtet.

Der Wiederbeginn der Proben nach der Sommerpause ist auch ein idealer Zeitpunkt für neue bzw. ehemalige Sänger sich dem Chor anzuschließen. Die lange Zwangspause durch die Pandemie hat auch gezeigt, wie wichtig doch die sozialen Kontakte untereinander sind. Und gerade daher bieten Vereine, wie auch der Gewerbe-Gesang-Verein, ausgezeichnete Gelegenheit, lange vermisste Treffen wieder zu pflegen bzw. neu aufzubauen. Deshalb laden Vorstandschaft und Verwaltung des Vereins alle Menschen ein, einmal völlig unverbindlich in eine Singstunde unseres Vereins „hinein zu schnuppern“, um selbst die Erfahrung zu machen, wie schön das aktive Singen in einer Gemeinschaft ist und eine wirkliche Alternative in der Freizeitgestaltung darstellt. Und dass Singen auch gesundheitsfördernd ist, haben viele Fachleute inzwischen ja auch bestätigt. Chorleiterin Katrin Düringer und alle Sänger würden sich sehr freuen, wenn viele von unserem Angebot Gebrauch machen würden.

## Harmonikavereinigung Gaggenau

### Orchesterproben

1. Orchester mittwochs 20 bis 22 Uhr. Manfred-Fritz-Orchester (MFO) ab 13. September montags 20 bis 22 Uhr. Jugend: Tasenskeller ab 15. September mittwochnachmittags. Ort: Vereinsheim Hauptstr. 30a, 3. OG. Wir freuen uns auf neue Mitspieler und Schüler! Info: [www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de](http://www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de) oder Musiklehrerin/Dirigentin Sandra Eller, Tel. 07221 375523. Wir beachten die Corona-Regelungen.

## Kneipp-Verein

### Gymnastik

Die Gymnastikgruppen mit Frau Büchinger finden ab Woche 34 wieder statt. **Pilates:** Montag 17 bis 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a, **Wirbelsäulengymnastik:** Freitag 18 bis 19 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenweg). Corona-Hygiene: Bitte in Sportkleidung kommen, die Umkleieräume sind gesperrt. Es müssen eigene Gymnastikmatten mitgebracht werden. Die Übungsräume sind mit Masken zu betreten. Während der Übungsstunden können die Masken abgenommen werden. Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle. Infos unter Tel. 07225 2593.

## Kulturring Gaggenau

### Herbstprogramm

Nach über einem Jahr kultureller Zwangspause meldet sich der Kulturring Gaggenau mit seinem Herbstprogramm in der Gaggenauer Kulturszene zurück - in der Zuversicht, dass nach den vielen ausgefallenen Terminen nun endlich wieder Fahrt aufgenommen werden kann – sowohl für die Künstler als auch für das Publikum. Die für die einzelnen Sparten Verantwortlichen des Kulturrings haben sich trotz aller immer wieder nötigen Absagen und Verschiebungen erneut viel Mühe gemacht, ein ansprechendes und abwechslungsreiches Programm zu gestalten. Seit April 2020 sind durch Corona insgesamt neun Veranstaltungen ausgefallen, die z.T. nun in diesem 2. Halbjahr nachgeholt werden können. Mit einem literarischen Event startet die Saison gleich am Do., 16. Sept., in der Jahnhalle. Die Stadtbibliothek bietet in Kooperation mit dem Kulturring eine Lesung mit Ingrid Noll an unter dem Titel: „Kein Feuer kann brennen so heiß“. Im Mittelpunkt ihrer Romane stehen starke Frauen. Für die Sparte Kammermusik konnte Thomas Maisch wieder ein hochkarätiges Ensemble verpflichten: das Leonkorno Quartet gastiert am So., 17. Okt., in der Jahnhalle. Auch die

Fans der beliebten Multivisions-Veranstaltungen dürfen sich auf zwei Abende freuen: Der Referent Dr. Heiko Beyer hat tolle Aufnahmen von Neuseeland im Gepäck: „Ein halbes Jahr durchs Land der Kiwis“ ist diesmal sein Thema am 21. Oktober. Ebenso ist es dem Referenten Kurt Bartenschlager gelungen, das Fotografenpaar Gaby Hufler und Norbert Daubner vom Frühjahr in die Herbstsaison zu verlegen. Am 11. November referieren die erfahrenen Naturfotografen und Buchautoren in der Jahnhalle über „Wildnis Deutschland – Von den Alpen bis zur Nordsee“. Selbstverständlich hat der Kulturring wieder zwei Exkursionen im Programm, organisiert von der früheren Vorsitzenden Claudia Abraham. Ein künstlerisches Highlight bildet die 4-Tages-Fahrt nach Paris vom 30. September bis 3. Oktober. Ein weiteres Highlight bildet die Tagesfahrt zu den Ausstellungen „CLOSE-UP“ und Francisco de Goya im Museum Fondation Beyeler in Riehen (Basel) am 23. Oktober. Den Abschluss der Saison bildet am 12. November ein musikalisches Event auf der Klag-Bühne Gaggenau, veranstaltet vom Kulturamt Gaggenau in Kooperation mit dem Kulturring: „The CAST - Die Rockstars der Oper“. Der Kulturring Gaggenau freut sich auf eine rege Teilnahme seines treuen Publikums an den Veranstaltungen in einer trotz der bekannten Einschränkungen weitestgehend entspannten Atmosphäre. Auf alle Veranstaltungen wird gesondert und zeitnah in der Tagespresse hingewiesen. Alle Veranstaltungen unterliegen dem Vorbehalt neuer behördlicher Vorgaben. Informationen über Änderungen zu den gebuchten Veranstaltungen werden über die Tagespresse oder auf der Homepage bekannt gegeben. Wer eine E-Mail-Adresse beim Kulturring hinterlegt hat, wird direkt informiert. Für alle Termine des Kulturrings als alleinigem Veranstalter gibt es Karten nur im Vorverkauf bei Buchhandlung Bücherwurm, über [info@kulturring-gaggenau.de](mailto:info@kulturring-gaggenau.de) oder unter Tel. 07225 74808.

### Mitgliederversammlung

Die jährliche Mitgliederversammlung findet am Do., 7. Okt., um 19 Uhr in der Jahnhalle statt. Turnusmäßig steht die Wahl des Vorstandes auf dem Programm. Die Mitglieder wurden schriftlich eingeladen.



Das Lokorno Quartet.

Foto: Nikolaj Lund

## Schießleistungsgruppe Baden



### Mitgliederversammlung

Endlich konnte ein coronafreier Termin für die notwendige Mitgliederversammlung festgelegt werden, um das Geschäftsjahr 2020 abzuschließen. Vorsitzender Georg Nimesheim gab einen kurzen Überblick:

Die Mitgliederzahl ist auf nun 112 gestiegen, erfreulich, da sich zwei Frauen eingeschrieben haben. Jedes angebotene Training wird sehr stark genutzt, in der Hoffnung bald wieder Meisterschaften auf Deutschlandebene wahrnehmen zu können. Im Kassenbericht von Julian Streiling stand ein Überschuss von 900 Euro, somit sind die nächsten Anschaffungen/Ausgaben gesichert. Andreas Terhaag freute sich über die zahlreichen

Leistungsabzeichen, die von den Schützen erreicht wurden. Auf der BDMP-Schießanlage Trügleben/Gotha im Juli wurden zwei Vereinstitel ausgeschossen. Erster Sieger im 300 Meter Wettbewerb Longe Range Dienstgewehr wurde Peter Koke. In der Disziplin Police Pistol Mehrdistanz konnte sich Marco Schirra durchsetzen. Für dieses Jahr stehen die Meisterschaften Dienstpistole und Anschlagschaft Mauser C96 an. Bei den Langwaffen sind Dienstgewehr und Zielfernrohrgewehr 100 Meter. Alle Wettbewerbe auf der Anlage des SV Eggenstein/Leopoldshafen. Vorsitzender G. Nimesheim ehrte abschließend die Sieger und Schützen des Jahres - Herbert Strack und Thomas Metz. Ausblick 2022 sind das Drei-König-Schießen in Neureichenau/Bayern im Januar und das Biwak in Trügleben/Gotha oder Neiden/Torgau im Juli 2022.



Von links: Peter Koke, Georg Nimesheim, Marco Schirra.

Foto: SLG Baden

## Schwarzwaldverein



### Drei-Burgen-Wanderung zwischen Ribeauvillé und Thannenkirch

Zwischen Reben und Bergen liegt die charmante Stadt Ribeauvillé, dem Ausgangspunkt zu unserer gemeinsamen Wanderung der Ortsvereine Gaggenau und Yburg am So., 26. Sept., zu den über der Stadt liegenden drei Burgen: die Ulrichs-Burg, Burg Girsberg und Burg Hoh-Rappoltsstein. Weiter geht es dann auf schönen Wegen nach Thannenkirch, wo uns der Omnibus wieder abholt. Wir haben eine A-Wanderung mit 14 km und 520 Höhenmetern und eine B-Wanderung mit 8 km und 170 Höhenmetern geplant. Die Anreise erfolgt mit einem Omnibus, weshalb eine frühzeitige Anmeldung erforderlich ist. Die Abfahrt in Gaggenau ist um 7.30 Uhr am Bahnhof. In Steinbach, Grabenstr. 21, ist sie um 8 Uhr, die Rückkehr ist gegen 18.30 Uhr geplant. Die Kosten sind abhängig von der Zahl der Teilnehmenden. Es gelten dann gültigen Regeln gegen die Corona-Pandemie. Gäste sind herzlich eingeladen mit zu wandern. Auskünfte und Anmeldungen nehmen Franz-Josef Lucke, Tel. 07225 1455, und Karl Keller, Tel. 07223 6345, entgegen.

### Hauptversammlung

Der Schwarzwaldverein erinnert seine Mitglieder an die Jahreshauptversammlung am Fr., 10. Sept., 19 Uhr, im Unimog-Museum. Mitglieder, die keine Fahrmöglichkeit haben, können sich unter den Telefonnummern 1455 oder 3274 melden.

Kunstweg Reichental am Mi., 15. September – Wir wandern über Schöllkopfhütte und Schmietkreuz nach Reichental. Auf dem Kunstweg wieder zurück nach Hilpertsau, ca. 8,5 km, Anstieg 190 m, Abstieg 224 m. Treffpunkt: 9.45 Uhr Bahnhof Gaggenau mit der S-Bahn nach Hilpertsau. Leider gibt es keine Einkehrmöglichkeit. Bei Interesse frage ich bei „Dost“ in Gaggenau. Bitte bei der Anmeldung angeben.

Die Wanderung findet unter Einhaltung der aktuellen Coronaregeln statt. Gäste sind herzlich willkommen. Wanderführung: Diana Korte, Teilnahme mit Anmeldung bis 13. September an dianakorte@online.de oder Tel. 07225 3736.

## SG Stern Gaggenau

### Vorstellung der Angebote

Lange konnte die SG Stern Gaggenau nicht zeigen, was wirklich in ihr steckt: Mehr als 2.600 Mitglieder in 22 Sparten hat die Sportgemeinschaft, die zu einer von insgesamt 35 Sportgemeinschaften deutschlandweit gehört. Verbunden über den Dachverein, der SG Stern Deutschland, und getragen von einem gemeinsamen Gedanken: #VereintInBewegung bleiben die Mitglieder, die Ehrenamtlichen sowie auch die hauptamtlichen Mitarbeiter stets aktiv. Die Vielfalt der Angebote ist breit gefächert. Von der Sparte Fitness über den Radsport bis hin zu E-Sports ist alles dabei. Obendrein gibt es immer wieder spannende Events wie Wintersport- oder Motorradausfahrten. Was den Sportverein ausmacht, kann nun von allen ausprobiert werden – und das sowohl vor Ort als auch digital: Vom 13. bis 17. September kann, ohne Anmeldung und kostenfrei, an der SG Stern Convention teilgenommen werden. Was dort geboten wird? Sowohl kostenfreie Fitness-Kurse, z.B. Faszientraining, Bodega Moves, als auch verschiedene Workshops wie mentale Wettkampfvorbereitung und richtige Ernährung. Alle weiteren Informationen sind unter [www.sgstern.de](http://www.sgstern.de) zu finden. Wer sich am Di., 21. Sept., um 12 Uhr auf die Socken zum Marktplatz in Gaggenau macht, kann sich ein Paar der streng limitierten SG Stern Socken sichern.

## Verein der Hundefreunde Gaggenau

### Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Herr Schmalzbauer, Tel. 07225 71806, oder [www.vdh-gaggenau.de](http://www.vdh-gaggenau.de).

## VFB Gaggenau 2001

### VFB Gaggenau, Abt. Fußball



### Spvvg Ottenau - VFB

3:0 (2:0)

Das mit Spannung erwartete Stadtderby endete mit einem klaren Sieg der Gastgeber. Ausschlaggebend dafür waren vor allem die sehr unterschiedlichen Torwartleistungen. Während die VFB-Stürmer bei zwei vielversprechenden Angriffen im ersten Spielabschnitt den sehr erfahrenen SVO-Keeper nicht überwinden konnten, verteilte sein Gegenüber äußerst großzügige Gastgeschenke. Diese führten in der 8. und 38. Minute zu zwei „Treffern aus dem Nichts“ für den Titelfavoriten aus Ottenau. Nach dem Seitenwechsel plätscherte das Spiel bei spätsommerlichen Temperaturen vor sich hin. Der dritte Treffer für den SVO in der Schlussphase war eigentlich nur noch eine Randnotiz wert.

Von den beiden „Slapstick-Toren“ in der ersten Halbzeit abgesehen, entpuppten sich die Gastgeber insgesamt als das stabilere und abgeklärtere Team, dass vor allem in den Zweikämpfen etwas griffiger und bissiger agierte. Die VFB-Verantwortlichen haben nicht nur an der klaren Niederlage, sondern auch an der wieder länger gewordenen Verletztenliste zu kauen. Besonders bitter ist, dass der Abwehrchef Dennis Kolasinac wohl für längere Zeit ausfallen wird. Dennoch möchte das Team von Armin Karamehmedovic bei der Saisonpremiere im Traischbachstadion gegen den SV Sinzheim II den ersten Sieg einfahren. Das Spiel wurde auf Freitagabend vorverlegt und beginnt am 10. Sept., um 19.15 Uhr.

### SVO II - VFB II

6:1

Das Spiel wurde überschattet vom Ausfall des VFB-Urgesteins Matthias Fritz, der mit einer schweren Hüftverletzung mit dem Rettungshubschrauber ins Krankenhaus gebracht wurde. Nach der langen Unterbrechung durch diese Verletzung erlahmte der Widerstand der VFB-Akteure zusehends, sodass den Gastgebern in der Schlussphase noch ein sehr klarer Sieg gelang.

## OTTENAU



### TERMINE OTTENAU

#### Jahrgang 1934/35

Wir treffen uns am Mi., 15. Sept., um 17 Uhr in Schmauser's Sportgaststätte Ottenau.

#### Jahrgang 1935/36

Wir treffen uns am Mi., 15. Sept., um 11.45 Uhr bei der Stadtbahn-Haltestelle Kirche. Wir fahren nach Gernsbach, Einkehr bei „Syrtaki“ (neben Kino).

#### Jahrgang 1938

Unser nächstes Treffen findet am Do., 16. Sept., im Gasthaus zum Waldseebad statt. Bitte Masken nicht vergessen.

### KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU

#### Öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderats

Am Do., 16. Sept., tagt der Pfarrgemeinderat der römisch katholischen Kirchengemeinde Gaggenau-Ottenau um 19.30 Uhr in öffentlicher Sitzung. Hauptthema wird im Rahmen der Gebäudenutzungskonzeption die Zukunft des Kindergartengebäudes/ Gemeindefaehuses in Selbach sein. Hierfür muss der Beschluss gefasst werden, mit der Stadt Gaggenau in Verhandlungen zur Übernahme des Gebäudes zu treten, wobei die Kindertageseinrichtung in kirchlicher Trägerschaft verbleibt. Voraussichtlich findet diese Sitzung im Gemeindefaehuse in Ottenau statt, andernfalls in der Pfarrkirche St. Jodok nebenan. Für Besucher ist eine telefonische Anmeldung im Pfarrbüro unter 07225 1483 bis spätestens Mo., 13. Sept., um 12 Uhr erforderlich. Es gelten die üblichen Hygienevorschriften.

### VEREINE OTTENAU

#### DRK Ortsverein Ottenau

##### Trotz Corona aktiv

Die diesjährige Jahreshauptversammlung fand am 3. September unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsvorschriften in der Merkurhalle in Ottenau statt. Hierzu konnte der 1. Vorsitzende Uwe Matz zahlreiche Gäste, aktive Rotkreuzler, Jugendrotkreuzler, Mitglieder sowie Ehrenmitglieder begrüßen. Ganz besonders begrüßte er den Hausherrn Oberbürgermeister Christof Florus. Nach Eröffnung der Sitzung und dem Totengedenken erfolgte der Bericht des 1. Vorsitzenden Uwe Matz. Er berichtete von einem außergewöhnlichen Jahr. Nachdem im Februar 2020 noch die Bewirtung der Merkurhalle am Fastnachtsdienstag erfolgte, kam im März das ganze gesellschaftliche Leben aufgrund von Corona zum Stillstand. Das betraf natürlich auch den DRK-Ortsverein Gaggenau-Ottenau. Dienstabende, Jugendgruppenstunden, Seniorengymnastik, Yogakurse, sowie weitere Aktionen, welche bisher im DRK-Zentrum in Ottenau durchgeführt wurden, konnten in dieser Form nicht mehr stattfinden. Er informierte, dass zahlreiche Aktivitäten abgesagt werden mussten oder nur vereinzelt und unter Beachtung der vorgeschriebenen Hygiene-Maßnahmen durchgeführt werden konnten. Weiter wies er darauf hin, dass auf die einzelnen Abteilungen ganz neue Aufgaben und Anforderungen zukamen. So stellte man sich u.a. die Frage, wie man weiterhin Kontakt zu Teilnehmern der einzelnen Kurse, der Sozialarbeit, der Jugend

und Aktiven Kontakt halten kann. Weiter informierte er, dass Helfer für den Einsatz an der Grenze gebraucht wurden. Medizinisches Fachpersonal, Fahrer und Dokumentationspersonal wurden für die mobilen Impfteams benötigt. Die Blutspendetermine wurden zwar weiterhin durchgeführt, jedoch unter anderen Rahmenbedingungen, z. B. nur noch über Onlineanmeldung. Er wies dann noch darauf hin, dass die Notfallhilfe und der Hausnotruf des DRK-Ortsvereins Ottenau nach kurzer Pause wegen Corona mehr denn je alarmiert wurden.

Er berichtete außerdem, dass im September 2020 eine Mitgliederwerbung für Fördermitglieder in Zusammenarbeit mit dem DRK-Landesverband Badisches Rotes Kreuz gestartet wurde. Ein deutlicher Mitgliederschwund und ein Durchschnittsalter von 71 Jahren bei den Fördermitgliedern machte dies erforderlich. Durch die aktuelle Situation musste die Mitgliederwerbung mehrfach unterbrochen werden und zog sich bis in den Frühsommer dieses Jahres hin. Erfreut zeigte sich Uwe Matz, dass trotz allem ca. 140 Neumitglieder gewonnen werden konnten. Es folgten dann die einzelnen Berichte der Ressortleiter.

Jugendrotkreuz sehr aktiv – Felix Fritz informierte stellvertretend für den Leiter des Jugendrotkreuzes über verschiedene Aktivitäten trotz Corona. U.a. berichtete er, dass regelmäßig Online-Schulungen stattfanden. Außerdem unterstützen die JRKler den Ortsverein bei Papiersammlungen und bei der Grünpflege rund um das DRK-Zentrum. Derzeit sind neun aktive Jugendliche beim Jugendrotkreuz.

Inge Seidt, Leiterin der Sozialarbeit ging zunächst auf die Bedeutung „Sozialarbeit“ ein. Sie informierte, dass die Sozialarbeit letztes Jahr durch Corona quasi ausgebremst wurde. Normalerweise betreuen drei Übungsleiterinnen wöchentlich ca. 70 Frauen und Männer während den Übungsstunden der Seniorengymnastik. Nach dem Lock down war erst einmal „Funkstille“. Doch das Team der Sozialarbeit, an vorderster Front Inge Seidt, ließen sich nicht unterkriegen. Die Teilnehmer wurde in kurzen Zeitabständen schriftlich mit Übungen für zu Hause versorgt oder wenn es erlaubt war, wurde Präsenzunterricht durchgeführt, zu dem auch drei Bewohner der Lebenshilfe dazu geholt wurden. Nordic Walking konnte bis auf wenige Wochen ganzjährig durchgeführt werden, da die Abstände beim Laufen sehr groß sind und die Abstände zu den Partnern eingehalten wurden. Auch Tanzen, Yoga, Gedächtnistraining und Spielesachmittage mussten nach dem Lock down abgesagt werden. Ebenfalls fielen verschiedene Aktivitäten wie Ausflüge oder Kaffeeachmittage wegen Corona aus.

Neue Sparte „Aktivierende Hausbesuch für ältere Bürgerinnen und Bürger“ – Mit Madeleine Braun wurde es möglich, einen neuen Bereich in der Sozialarbeit ins Leben zu rufen, den „Aktivierenden Hausbesuch“. Hierbei werden ältere Personen, die nicht mehr mobil sind, zu Hause besucht und die Beweglichkeit usw. trainiert. Derzeit gehören der Gruppe Sozialarbeit zehn aktive Frauen an, die sich für die Angebote im Ortsverein verantwortlich zeigen. Auch die Individualhilfe kam Ende des Jahres zum Tragen. Es wurden in einzelnen Stadtteilen einige bedürftige Mitbürger besucht und eine kleine finanzielle Weihnachthilfe übergeben. Auch die Bereitschaftsleitung war mit der geleisteten Arbeit trotz Corona sehr zufrieden. Sven Lurtz berichtete von sechs Dienstabenden, die als Schwerpunkte die Themen „Erste Hilfe, Reanimation und Notfalltraining“ hatten. Weiter berichtete er von Erste-Hilfe-Ausbildungen für die Bevölkerung und verschiedener Firmen, soweit dies die Corona-Verordnung zugelassen hat. 2020 wurde die Bereitschaft dreimal von der integrierten Leitstelle Mittelbaden alarmiert. Auch für



Ehrungen beim DRK-Ortsverein Ottenau.

Foto: Bernd-Henry Framhein

die Notfallhilfe war 2020 ein besonderes Jahr. Nach zweimaliger Zwangspause aufgrund von Corona wurde die Notfallhilfe zu 240 Einsätzen alarmiert. Die Helfer wurden hierzu diesbezüglich der Hygienerichtlinien extra geschult. Die durchgeführten vier Blutspenden in Zusammenarbeit mit dem Blutspendedienst Baden-Württemberg Hessen fanden im Jahr 2020 in der Merkurhalle unter Corona-Auflagen statt. Hierbei konnten u.a. 53 Erstspender verzeichnet werden.

Im Anschluss ließ Schriftführerin Ellen Ulrich das Vereinsjahr kurz Revue passieren, das durch Corona sehr stark geprägt war. Hierbei wurde deutlich, dass vor allem die Geselligkeit wie Besuch von runden Geburtstage, persönliche Ehrungen usw. ausfielen oder verschoben werden mussten. Bei den Finanzen berichtete Schatzmeister Hubert Weiler von einer soliden Finanzlage. Der kleine Überschuss wurden den Rücklagen für weitere notwendige Investitionen zugeführt. Nach dem Bericht der Kassenprüfer, der Vorstellung des Haushaltes für 2020 und der Entlastung des Schatzmeisters und des gesamten Vorstandes durch den Kassenprüfer Manfred Eckerle überbrachte Oberbürgermeister Christof Florus die herzlichsten Grüße der Stadt Gaggenau, des Gemeinderates und Herrn Bürgermeister Michael Pfeiffer. Er lobte den DRK-Ortsverein Ottenau für seine vielseitige Arbeit trotz Corona und dankte allen für ihren großartigen Einsatz und das große Engagement. Besonders erwähnte er hierbei das Team der „Sozialarbeit“, das trotz Corona nicht untätig gewesen ist. Auch die Jugendarbeit des Vereins sieht er als wichtigen Baustein zur Sicherung des Vereins. Für die Zukunft zeigt er sich optimistisch. Die erfolgreiche Mitgliederwerbung wertete er ebenfalls als ein gutes Zeichen für den Fortbestand des Vereins.

Ehrungen von aktiven Mitgliedern – Diese Ehrungen wurden von Uwe Matz, Vorstand, Tanja Feger und Sven Lurtz, Bereitschaftsleitung des DRK-Ortsvereins Gaggenau-Ottenau durchgeführt. Geehrt wurden: für 15 Jahre Vanessa Dräs, Jessica Moderer, für 35 Jahre Klaus Merkell, für 40 Jahre Carola Seiler, für 45 Jahre Renate Kraft, für 50 Jahre Ilse Framhein, Andreas Hahn, für 70 Jahre Lieselotte Müller und Willi Walther.

## Kath. Kirchenchor St. Jodok

### Erste Probe nach der Corona-Pause

Die erste Probe des kath. Kirchenchor St. Jodok Ottenau findet nicht wie geplant am 6. September statt, sondern eine Woche später, am Mo., 13. Sept., um 19.30 Uhr. Wir freuen uns nach der langen Corona-Pause auf viele Sänger.

## Musikverein Harmonie Ottenau

### Tour de Gaggenau

Am kommenden So., 12. Sept., findet nach zwei Jahren wieder die Tour de Gaggenau statt. Auch wir, die Musiker des Musikverein „Harmonie“ Ottenau, werden daran teilnehmen – weniger musikalisch, dafür eher sportlich. Gleichzeitig freuen wir uns, wenn Sie auch für unseren Verein mitradeln.

## Rätsche-Bube Ottenau

### Generalversammlung

Einladung zur Generalversammlung am Sa., 25. Sept., ab 14.30 Uhr, Kleintierzuchtverein Ottenau (im Freien) Selbacher Str., 76571 Gaggenau. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totengedenken; 3. Jahresbericht des Vorsitzenden; 4. Bericht des Schriftführers; 5. Bericht des Kassierers; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung; 7. Entlastung der Vorstandschaft; 8. Satzungsanpassungen; 9. Neuwahlen; 10. Anträge/Verschiedenes. Der Satzungsentwurf kann zur Einsicht im Vorfeld per Mail angefordert werden: manuel.rothenberger@gmx.net. Coronabedingt sind die vorhandenen Hygienemaßnahmen zu beachten.

## Schachclub Ottenau



### Neustart der Vereinsarbeit im Bürgersaal

Erstmals seit eineinhalb Jahren haben sich am 3. September wieder Mitglieder des Schachclubs Ottenau im Bürgersaal des Alten Rathauses in der Friedrichstraße 72 getroffen. Bei diesem Neustart der 19 Uhr- und der 20 Uhr-Gruppe waren sieben Jugendliche und Erwachsene anwesend. Vorsitzender Raphael Merz war erfreut, die Leute nach so langer Zeit wieder live zu sehen. Das Training lief mit Hygienekonzept ab. Alle Teilnehmer mussten geimpft, genesen oder getestet sein, ein Nachweis war erforderlich. Außerdem musste eine Maske getragen werden. Die ganze Zeit wurden die großen Fenster zur Straße hin geöffnet um zu lüften. An den Brettern durfte die Maske abgelegt werden. Wie Merz mitteilt, läuft der 17.45 Uhr-Anfängerkurs vorläufig online weiter.



Am Brett dürfen die Masken abgenommen werden.

Foto: Schachclub Ottenau

## Sportvereinigung Ottenau

### SV Ottenau, Abt. Fußball



#### Derbysieger

SpVgg Ottenau - VfB Gaggenau 2001 3:0 (2:0): Die SpVgg startete stark in die neue Bezirksligasaison und setzte sich im Prestigederby gegen den VfB ebenso verdient wie auch deutlich durch. Den ersten guten Angriff der Partie, eingeleitet durch einen schönen Ball von A. Merkel auf die linke Seite, vollendete T. Skubatz mit einem sehenswerten Heber über den Gästetorhüter nach acht Minuten. In der Folge verflachte die Partie etwas, ehe der VfB durch N. Gür den ersten Abschluss verzeichnen konnte, der allerdings am Außennetz endete. Nach etwas mehr als einer halben Stunde köpfte A. Merkel nach einem Freistoß knapp über das Tor; eine Minute später rettete sein Trainerkollege N. Riedinger im direkten Duell mit O. Eren stark die Führung für die Ottenauer. Kurz vor dem Pausenpfiff ermöglichte ein kapitaler Fehler von Torhüter N. Mezger das 2:0 durch D. Schneider. Nach dem Seitenwechsel wurde die Partie zunehmend zerfahren und Chancen wurden seltener. N. Riedinger war jedoch einmal zuverlässig zur Stelle und in der Schlussphase verpassten es zunächst Schneider und kurz darauf Skubatz, ein drittes Tor zu erzielen. Dieses erzielte schließlich K. Walter in der 82. Minute, als er zielstrebig nachsetzte, nachdem zuvor S. Cuttica noch geblockt wurde. Am kommenden Wochenende, 12. Sept., gastiert die SpVgg in Baden-Oos zum ersten Auswärtsspiel, wo aus dem Auftaktsieg ein gelungener Saisonstart werden soll. Anpfiff der Begegnung ist um 15 Uhr, die zweite Mannschaft ist spielfrei. An dieser Stelle wünscht die SpVgg Ottenau den beiden Gästenpielern D. Kolasinac und M. Fritz eine gute und vollständige Genesung, da sich beide derart schwer und ohne Fremdeinwirkung verletzt haben, dass sie mit dem Krankenwagen bzw. dem Rettungshubschrauber abgeholt werden mussten. Die zweite Mannschaft startete ebenfalls erfolgreich und setzt



Kevin Walter (Nr. 2) erzielt das 3:0.

Foto: Y. Jas

te sich souverän mit 6:1 gegen die Reserve des VfB durch. Das Team von Trainer D. Witte spielte dabei mutig nach vorne und kam zu einer Vielzahl von Chancen und erzielte mitunter schön herausgespielte Tore. Lierheimer und Rothenberger traten hierbei mit drei bzw. zwei Torvorlagen in Erscheinung. Mit etwas mehr Zielstrebigkeit in einigen Phasen hätte das Ergebnis sogar noch etwas höher ausfallen können. Auch defensiv zeigte man eine gute Leistung, die einzige Unachtsamkeit führte zum zwischenzeitlichen 3:1 per Foulelfmeter. Tore: R. Nußbaum (2x), Y. Jas, E. Büchel, M. Rothenberger und K. Lierheimer

## EINRICHTUNGEN OTTENAU

### Kath. Kindergarten St. Antonius

#### Kindergarten APP in St. Antonius

Ab September 2021 informieren das Leitungsteam um Constanze Müller und ihr Team die Eltern mit der Kita-Info-App. Nachrichten und Termine erhalten die Eltern kostenlos und ohne lästige Werbung direkt auf ihr Smartphone. Das von der Stay Informed GmbH ([www.kita-info-app.de](http://www.kita-info-app.de)) mit Sitz in 79249 Merzhausen bei Freiburg entwickelte Kommunikationssystem ist bereits in mehr als 5.500 Kindertageseinrichtungen im Einsatz – somit werden aktuell über 400.000 Eltern mit Hilfe der Kita-Info-App informiert.

Die Kita-Leitung spart dadurch Papier, Druckerkosten und vor allem Zeit. Damit profitieren vor allem auch die Kinder, wenn weniger Bürokratie anfällt und so mehr Zeit für pädagogische Arbeit bleibt. Die Kosten für die Kita-Info-App amortisieren sich fast vollständig durch Materialeinsparungen. Das Team im Kindergarten St. Antonius freut sich gemeinsam mit der Geschäftsführung Frau Ruck über diese deutlichen Arbeitserleichterungen. Selbstverständlich ersetzt die App in keiner Weise das persönliche Gespräch zwischen Eltern und Erziehern, das natürlich einen höheren Stellenwert hat. Jedoch hilft die App den Eltern besser und direkter informiert zu sein, wenn sie wissen wollen, was ihr Nachwuchs an Aktivitäten erlebt. Oft etablieren sich in Elternkreisen Facebook- oder WhatsApp-Gruppen, um sich zu organisieren und Informationen auszutauschen. Im Vergleich zu diesen Diensten ist die Kita-Info-App dagegen datenschutzrechtlich absolut sicher und DSGVO-konform. Die Daten werden nicht kommerziell von Dritten genutzt und es werden keine persönlichen Handynummern wie bei WhatsApp-Gruppen preisgegeben. Dieser Service ist für alle Eltern kostenlos und steht ab sofort zur Verfügung. Näheres erfahren die Eltern im Kindergarten bei Constanze Müller und Ihren Mitarbeitern. Für die Eltern gibt es auch ein „Erklärvideo“. Eltern, die kein Smartphone besitzen, können über die browser-basierte Eltern-Web-App ohne Mehraufwand auf alle Informationen und Termine zugreifen. Links: Kita-Info-App: [www.kita-info-app.de](http://www.kita-info-app.de); Schul-Info-App: [www.schul-info-app.de](http://www.schul-info-app.de)

## BAD ROTENFELS



### AKTUELLES BAD ROTENFELS

#### Gemütliches Treffen rund um St. Laurentius am Samstag und Sonntag

Zu einem kleinen Dorffest „Rund um St. Laurentius“ lädt die Gemeinschaft der Bad Rotenfelder Vereine am kommenden Wochenende ein. Mit-Veranstalter ist die Stadt Gaggenau,

Schirmherr OB Christof Florus. Um die Sicherheit der Besucher zu gewährleisten, wurde in Zusammenarbeit mit dem Ordnungsamt der Stadt und dem DRK Gaggenau ein Hygienekonzept erarbeitet. Der Gemeinschaft gehören 19 Vereine und Institutionen an – unter anderem die Katholische Pfarrgemeinde St. Laurentius mit ihren zahlreichen Gruppierungen. Während einige Vereine sich um das leibliche Wohl der Besucher kümmern werden, tragen andere zur Unterhaltung bei oder unterstützen den Auf- und Abbau sowie die Dekorationsarbeiten.

Wie bei einem Straßenfest gibt es verschiedene Stände mit unterschiedlichen Speisen und Getränken. Wer zum Beispiel Merguez will, holt sie sich an einem Stand bei der Kirche, wer eine Waffel möchte, bekommt die im Pfarrhof, wo auch Wein angeboten wird. Im alten Backhaus werden Fladenbrote gebacken, im Pfarrgarten bietet man Grillwürste und frisch gezapftes Bier an. Eine Cocktailbar rundet das Programm ab. Zur Mittagszeit am Sonntag servieren die Vereine den Gästen Schnitzel mit Kartoffelsalat, am Nachmittag Kaffee und Kuchen. Eröffnet wird das Dorffest „Rund um St. Laurentius“ am Sa., 11. Sept., um 16 Uhr im Pfarrgarten mit einem Fassantrieb im Beisein von Gaggenaus Bürgermeister Michael Pfeiffer, den Gastgebern und Organisatoren sowie Markgraf Wilhelm von Baden. Zum Auftakt spielt der Musikverein, Tauben des Zuchtvereins „Murgtalbote“ sollen in die Luft steigen. Ab 19 Uhr spielt die Firmband der Katholischen Seelsorgeeinheit Gaggenau, danach unterhält der „Murgtalbua“ mit einer Sängerin als Duo „TwoGether“ die Besucher.

Nach einem am Sonntag um 11 Uhr beginnenden Gottesdienst im Kurpark von Bad Rotenfels laden die Vereine ab 12 Uhr zum Mittagstisch, ab 13.30 Uhr unterhält der Kirchenchor St. Laurentius die Gäste, ab 15.30 Uhr der Männergesangsverein Frohsinn. Der Heimatverein bietet eine um 13.30 Uhr beginnende Führung auf den „Rotenfels-Wegen“ an, der Verein „Menschen für St. Laurentius“ um 15.15 Uhr eine Führung durch die „Mutterkirche des Murgtals“. Am Samstagabend wird der Festbereich farblich illuminiert, auch ein kleiner Herbstmarkt mit regionalen Produkten ist geplant.

### Umfangreiches Hygienekonzept

Für Besucher und Helfer haben die Verantwortlichen in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und dem DRK Gaggenau ein umfangreiches Hygienekonzept erarbeitet: Das Festgelände ist abgesperrt, der Ein- und Ausgangsbereich auf dem Kirchplatz. Es gilt die 3-G-Regel, Tests bietet man für fünf Euro am Eingang an, dort muss man sich auch registrieren, zum Beispiel mit der Luca-App. Auf dem gesamten Gelände gilt die Maskenpflicht, allerdings nicht an den Tischen. Diese werden von Helfern regelmäßig desinfiziert.



St. Laurentius ist der Mittelpunkt des Dorffestes.

Foto: Thomas Riedinger

## TERMINE BAD ROTENFELS

### Rotenfels-Führung am Dorffest

Zum Tag des offenen Denkmals bietet der Verein für Kultur- und Heimatgeschichte die Führung auf einer Teilstrecke der „Rotenfels-Wege“ an. Die kostenlose Führung findet am So., 12. Sept., ab 13.30 Uhr statt. Start und Ziel ist – an dem bei der Kirche durch die Vereinsgemeinschaft – veranstalteten Dorffest. Das Teilstück ist barrierearm gut zu Fuß begehbar. Interessenten an der Ortsgeschichte sind herzlich eingeladen. Mit reichlich Bildern wird dabei über die Entstehungsgeschichte von Rotenfels, die Kirchengeschichte, Bedeutung und Interessantes an der „Landstraße“, der heutige und der historische Ortskern, Rathaus, Schule und Gemeindehäuser, Gewerbeansiedlungen und Murgtalbahn berichtet. Während des Rundgangs besteht keine Maskenpflicht, ein Hygienekonzept ist aufgestellt. Der Verein freut sich über eine rege Beteiligung.



Das 1974 abgebrochene Gasthaus mit Bierbrauerei „zur Krone“ in Rotenfels ist eine der Stationen der „Rotenfels-Wege“, über die bei der Führung berichtet wird. Foto: Archiv Heimatverein

## VEREINE BAD ROTENFELS

### FV Bad Rotenfels



#### Generalversammlung

Am Fr., 1. Okt., findet um 20 Uhr in der Kulturhalle in Bad Rotenfels unsere 108. Generalversammlung statt. Die Tagesordnung ist auf unserer Homepage unter „fvbadrotenfels.de“, im aktuellen September „Heftle“ und im Mönchhofstadion in Bad Rotenfels veröffentlicht. Anträge sind bis zum 17. September schriftlich oder zur Niederschrift beim 1. Vorsitzenden Rudi Drützel, rudi.druetzel@fvbadrotenfels.de, einzureichen. Alle Ehrenmitglieder, aktive und passive Mitglieder sind herzlich eingeladen.

#### Auftaktsieg

Trotz durchwachsender Saison-Vorbereitung ist der Bezirksliga-Auftakt gegen den Rastatter SC/DJK für die erste Mannschaft des FVR geglückt. Eine Woche nach dem 1-0 Erfolg im Bezirkspokal gegen den FC Rastatt 04 gewann die junge FVR-Mannschaft vor heimischer Kulisse mit 4-1.

Die 1. Minuten der neuen Saison verliefen verhalten und beide Mannschaften agierten abwartend. Erst nach einer halben Stunde gelang es dem FVR um Neu-Kapitän Daniel Zimmer

das Zepter in die Hand zu nehmen. Nach starker Vorarbeit von Youngster Luka Wieser war es Sebastian Hertweck, welcher in der 36. min den erlösenden 1-0 Führungstreffer aus kurzer Distanz erzielte. Die Protagonisten des 1-0 standen auch beim 2. Treffer kurz vor der Halbzeitpause (43 min.) im Mittelpunkt. Nach einem Foulspiel an Hertweck auf Höhe der Mittellinie schaltete Luka Wieser blitzschnell und schickte Daniel Zimmer auf die Reise. Vor dem Tor blieb der FVR-Torjäger eiskalt zur verdienten 2-0 Halbzeitführung.

Mit Beginn der 2. Hälfte wechselten die Gäste mit D. Hildenbrand einen 2. Stürmer ein und agierten fortan offensiver. Dies hatte zur Folge das in der 49. min der Anschlusstreffer zum 2-1 fiel, bei dem FVR-Torhüter Manuel Droth als Vorlagengeber unglücklich in Erscheinung trat. Malecki nahm die Einladung dankend an. Es entwickelte sich daraufhin ein offenes Bezirksligaspiel und FVR-Coach Raphael Oremek wechselte nach knapp einer Stunde mit Wieland und Kocher frische Offensivkräfte ein. In der 63. min. bog die Kurparkkicker dann auf die Siegerstraße ein als Luka Wieser mit seinem ersten Bezirksligator das 3-1 markierte. Vom Gast aus Rastatt war im Anschluss kein Aufbäumen mehr zu erkennen, bzw. die wenigen Angriffe wurden von der guten FVR-Defensive im Keim erstickt. Den Schlusspunkt zum 4-1 setzte Jungspieler Stephan Wieland. Das Vorspiel der beiden Reservemannschaften verlor der FVR deutlich mit 4-0.



Felix Stößler (Mitte) im Zweikampf mit Vedran Malecki feierte ein starkes Debüt im neuen Ausweichtrikot. Foto: Michael Hanf

## Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

### Singstunden / Termine

Am Di., 14. Sept., ist um 19 Uhr Chorprobe im Bürgersaal im Rathaus in Bad Rotenfels. Bitte beachten Sie die Corona-Schutzmaßnahmen.

## Kath. Kirchenchor St. Laurentius

### Chorproben

Nach langer Pause beginnen wir am Mo., 13. Sept., unsere Chorprobenarbeit. Wir freuen uns sehr, unsere Sänger zur gewohnten Zeit um 19.30 Uhr wiederzusehen. Vorerst werden wir allerdings in der Kirche singen und uns an die aktuell geltenden Corona-Regeln halten.

## Gebetshaus Bad Rotenfels

### Gebetshauskalender

Nichts muss so bleiben wie es ist, weil Gottes Geist die größte Kraft der Welt ist: Dienstags, 6.30 Uhr, Early Bird - Morgenlob. Dienstags, 9 Uhr, Online-Gebet über WhatsApp - für Anliegen von Familien, Anmeldung bei Anette Bäumlein, Tel. 07224 68961. Dienstags, 19 Uhr, Kerngebetsgruppe. Donnerstags, LGT Lehrer- und Erziehergebetsstreffen für alle pädagogisch Tätigen mit Gebet, Impuls und Ermutigung. Zeitlich flexibler Termin auf Anfrage und Anmeldung bei Elke Hautz, Mobil (gerne WhatsApp) 0176 53800198.



Foto: Annemarie Rheinschmidt

### Ankündigungen

Fr., 24. Sept., 17 Uhr, SUPPE SATT: Warmes Essen und nette Gemeinschaft. Jeden letzten Freitag im Monat kostenlose Suppe in geselliger Runde, wo Kontakte geknüpft werden können. Unser Team kocht eine reichhaltige Suppe mit Brot und steht - wenn gewünscht - auch für Lebensfragen und Gebet zur Verfügung. Bei Fragen bitte an Anette Bäumlein, Tel. 07224 68961 wenden. Fr., 24. Sept., 19 Uhr, EveningPrayer, Lobpreisabend mit geistlichem Impuls. Mo., 27. Sept., 19.30 Uhr Wächtergebet - für unsere Stadt, Gesellschaft und Politik. Weitere Informationen zum Gebetshaus in der Mühlstraße 20 in Bad Rotenfels und zu den einzelnen Veranstaltungen und Gebetszeiten gibt es auf [www.gebetshaus-bad-rotenfels.de](http://www.gebetshaus-bad-rotenfels.de).

### Chorproben im Gebetshaus

#### mit Achim Rheinschmidt starten wieder:

Seit Mi., 8. Sept., 20 Uhr: Gospelchor Millennium Voices, <https://wp.millenniumvoices.de> und ab Do., 16. Sept., 20 Uhr: Salt o vocale (morderner gemischter Chor). Neue und alte Sänger sind unter Berücksichtigung der 3G-Regel herzlich willkommen.

## Musikverein Bad Rotenfels

### Radeln für den MVR

Der Musikverein Bad Rotenfels nimmt beim „Volksbank Radeln für die Region“ bei der Tour de Gaggenau teil. Dabei kann jeder antreten und mitmachen, denn je mehr Mitglieder und Personen für unseren Verein am So., 12. Sept., in die Pedale treten, umso höher fällt die Spende für den Musikverein aus. Zwischen 10 und 12 Uhr kann auf dem Marktplatz in Gaggenau gestartet werden. Unterstützen sie uns mit ihrer Stempelkarte für den Musikverein Bad Rotenfels. Die rund 20 Kilometer lange Strecke führt durch das schöne Murgtal auf familiengerechten Radwegen und ist ausreichend ausgeschildert. Natürlich gelten hierbei die Regeln der Straßenverkehrsordnung, außerdem wird das Tragen eines Fahrradhelms empfohlen. Selbstverständlich werden am Veranstaltungstag alle derzeit geltenden Hygienemaßnahmen ergriffen um für alle Teilnehmer das Risiko einer Ansteckung mit Covid19 zu minimieren. Der Musikverein Bad Rotenfels freut sich auf viele Freunde, Fans und Gönner des Vereins.



## FREIOLSHEIM

### ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

#### Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechzeiten: Mittwoch, 16.30 bis 18 Uhr

Telefon: 07204 222, Fax: 07204 934683

E-Mail: [ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de)

Schwarzwaldhochstraße 31

### KIRCHL. NACHRICHTEN FREIOLSHEIM

#### Marienandacht in Moosbronn

Am Fr., 10. Sept., um 19 Uhr findet eine Marienandacht im von Kerzen erleuchteten Pfarrgarten der Moosbronner Wallfahrtskirche statt. Der Musikverein „Harmonie“ Freiolsheim übernimmt die musikalische Umrahmung der Andacht. Anmeldung unter [www.kath-gaggenau.de](http://www.kath-gaggenau.de)

## VEREINE FREIOLSHEIM

### MusikTheaterWerkstatt

#### Proben

Die MusikTheaterWerkstatt Freiolsheim beginnt demnächst mit den Proben für ein neues Musik-Theater-Stück, welches nächstes Jahr aufgeführt werden soll. Wir suchen noch zwei bis drei Personen, welche Freude am Theaterspielen und Singen haben. Bei Interesse einfach mal ganz unverbindlich Kontakt aufnehmen mit: Heide Glasstetter, Tel. 07204 518 oder E-Mail: heideglasstetter@freenet.de. Infos über unsere bereits aufgeführten Theater-Stücke gibt es unter: [www.mtw-freiolsheim.de](http://www.mtw-freiolsheim.de).

### Musikverein Harmonie Freiolsheim

#### Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung für das Vereinsjahr 2020 findet am Sa., 11. Sept., um 19 Uhr im „Platzhirsch“ in Moosbronn statt. Hierzu lädt der Musikverein alle Mitglieder und Freunde des Vereins recht herzlich ein. Anträge zur Tagesordnung sind bis zum Fr., 10. Sept. schriftlich beim 1. Vorsitzenden Sven Dannemaier ([vorstand@musikverein-freiolsheim.de](mailto:vorstand@musikverein-freiolsheim.de)) einzureichen. Die Versammlung wird unter den aktuell geltenden Corona-Verordnungen und Hygiene-Maßnahmen des Landes BW abgehalten, 3G-Nachweis über Genesen, Geimpft oder Getestet erforderlich, sowie Aufnahme der Kontaktdaten.

## SC Mahlberg Freiolsheim



#### Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt 18 Uhr, Mahlberghalle Freiolsheim.

Neu 2021: Eine zweite Gruppe für Anfänger und Wiedereinsteiger mit leichten Mountainbike-Touren rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt mittwochs 18 Uhr, Mahlberghalle Freiolsheim. Neue Mitradler sind jederzeit herzlich willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

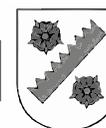
#### Sportangebot Mahlberghalle Für Erwachsene und Jugendliche

Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 18.45 bis 19.45 Uhr; Mountainbike mittwochs sh. separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheits-sport für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Schnupperstunde jederzeit möglich; Kursgebühr wird erhoben). Demnächst werden wir auch Nordic Walking mit geschulter Übungsleiterin anbieten!

#### Für Kinder der 2. bis 5. Klasse

Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr; weitere Kindersportgruppen starten erst nach den Sommerferien. Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Mobil 0152 53876683. In allen Gruppen freuen wir uns über weitere Teilnehmer.

## HÖRDEN



## ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

#### Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922, Fax: 07224 656303

E-Mail: [ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de)

Landstraße 43

Im 2. Saisonspiel tritt der FVH am kommenden Samstag, (17.30 Uhr) beim FV Steinmauern an.

Der kommende Gegner besitzt eine andere Qualität als die Ooser Reserve, daher bedarf es schon einer deutlichen Leistungssteigerung auf Hördener Seite.

Die FVH-Reserve greift am Samstag zum ersten mal in das Geschehen ein und bestreitet um 15.45 Uhr das Vorspiel.

## TV Hördens



#### Waldbaden im Spätsommer

Beim Waldbaden tauchen die Teilnehmenden in die Atmosphäre des Waldes ein und entdecken den Wald ohne von A nach B zu hetzen – mit all seinen Sinnen. Einfach da sein, betrachten, lauschen, riechen, fühlen oder auch schmecken. Im Spätsommer stehen Wald und Wiesen in ihrer vollen Kraft. Es ist besonders schön, ausgedehnte Waldbesuche zu unternehmen und neue Kraft zu tanken. Der Turnverein Hördens lädt in Kooperation mit der Kursleiterin Frauke Grötz am Sa., 11. Sept., zum Waldbaden ein. Treffpunkt ist um 11 Uhr am Parkplatz des Waldseebades. Mitzubringen sind: Festes Schuhwerk und Wetter entsprechende Kleidung im Zwiebelschalenprinzip, etwas zu Trinken und ein Sitzkissen. Ein offener Geist, ein offenes Herz und schlichte Neugierde, um abzuwarten und anzunehmen, was kommt. Kosten werden erhoben. Anmeldungen bis 10. Septembr unter Tel. 0151 20153683 oder [info@waldbaden-und-mehr.de](mailto:info@waldbaden-und-mehr.de)

#### Jahreshauptversammlung

Am Mi., 15. Sept., um 18 Uhr findet die diesjährige Jahreshauptversammlung des Turnverein 1896 Hördens im Turnerheim beim Sportplatz statt. Auf der Tagesordnung stehen Berichte verschiedener Ämter, Totenehrung und Neuwahlen. Bei der Veranstaltung gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen und die 3-G-Regel (getestet, genesen, geimpft) - Nachweis ist vorzuweisen.

## VEREINE HÖRDEN

### FV Hördens



#### Schwacher Saisonauftakt

FV Hördens – FV Baden-Oos

2:1 (0:1)

Mit einer enttäuschenden Leistung startete der FVH in die Saison 2021/2022.

Gegen den biederen Liganeuling FV Baden-Oos 2 reichte es nach 90 schwachen Minuten nur zu einer 1:1-Punkteteilung.

Der Gast hatte in der Anfangsphase gegen eine schwer in die Gänge kommende Thomas-Truppe die klareren Offensivaktionen. Mit der 3. Torchance ging der Gast gegen eine völlig unsortierte FVH-Abwehr in Führung. Der FVH hatte danach zwar fortwährend mehr Ballbesitz und deutliche Feldvorteile, agierte aber zu langsam, fahrig und in vielen Situationen zu kompliziert. Nach mehreren vergebenen Möglichkeiten erzielte Marcel Westermann mit feiner technischer Einzelleistung den verdienten Ausgleich. Zum erwarteten Heimsieg reichte es aber nicht, da die Truppe weiterhin mit einem uninspirierten Auftritt sich selbst im Wege stand. Der 2:1-Siegtreffer gegen einen schwachen und in der Schlussphase dezimierten Gast lag mehrmals in der Luft, Unvermögen, Inkonsequenz und Nervenschwäche verhinderten dies.

**Turnbetrieb nach den Ferien**

Der Turnbetrieb ist abhängig von den aktuellen Corona-Vorschriften. Bitte Aktuelles auf der Homepage [www.tv-hoerden.de](http://www.tv-hoerden.de) einsehen oder bei den Trainern nachfragen. Ab dem 13. September findet unter o.g. Voraussetzungen fol-

gendes statt: Montags: MiKiTu 15 bis 16 Uhr, Kleinkinder 16 bis 17 Uhr, Jumping 18 bis 19 Uhr. Mittwochs: Kindertanzen 18 bis 19 Uhr.

Die Jadranka-Gruppen (Pilates, Top-Fit bis ins höchste Alter, Stab- und beweglich) starten erst ab dem 20. September.

**MICHELBAACH****ORTSVERWALTUNG MICHELBAACH****Ortsvorsteher: Ralf Jungfermann**

Sprechzeiten: Donnerstag, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1324, Fax: 07225 915970

E-Mail: [ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de)

Otto-Hirth-Straße 18

**VEREINE MICHELBAACH****Förderverein Michelbacher Hirtenhaus****Veranstaltungen 2021 und Jahreshauptversammlung**

Das Michelbacher Hirtenhaus wird 300 Jahre alt. Im Jubiläumsjahr 2021 sind folgende Veranstaltungen geplant: am Sa., 18. Sept., ab 18 Uhr findet die Jubiläumsfeier in und am Hirtenhaus in stimmungsvollem Ambiente mit musikalischer Begleitung und Bewirtung statt; So., 26. Sept., 13.30 Uhr Weinwanderung mit



Das Hirtenhaus Michelbach.

Foto: T. Will

Sommelière Natalie Lumpf auf dem Michelbacher Rundweg mit Ausklang im Michelbacher Hirtenhaus (bereits ausgebucht); So., 24. Okt., 18 Uhr Märchen-erzählerin Mara unter dem Motto „Die Macht der Liebe“, Anmeldungen unter E-Mail: [hirtenhaus.michelbach@gmail.com](mailto:hirtenhaus.michelbach@gmail.com); WICHTIG: Der Adventsmarkt im Hirtenhaus wird abgesagt! Er kann dieses Jahr wegen der nicht einhaltbaren Corona-Abstandsbedingungen nicht stattfinden. Am Fr., 8. Okt., um 18 Uhr findet die Jahreshauptversammlung im „Engel“ in Michelbach statt. Zu allen Veranstaltungen sind Mitglieder, Förderer, Freunde und Interessierte herzlich eingeladen. Die Veranstaltungen finden unter den jeweils zu beachtenden Hygienevorschriften statt und im Detail beschrieben unter [www.hirtenhaus.com](http://www.hirtenhaus.com).

**Kath. Kirchenchor St. Michael****Wenn nicht jetzt - wann dann?**

Die vergangenen anderthalb Jahre haben den Vereinen und auch den Chören ziemlich zugesetzt. Mitgliedertreffen wurden untersagt und Chorproben mussten komplett entfallen. Das hat auch der Kirchenchor St. Michael spüren müssen. Nach einer neunmonatigen coronabedingten Gesangspause schauen wir besorgt auf unsere Mitgliederzahl. Viele haben sich aus Altersgründen verabschiedet und wieder andere sind weggezogen. Nichtsdestotrotz möchten die verbleibenden Sänger den Kirchenchor St. Michael nicht aufgeben und nach den Sommerferien nochmal neu durchstarten.

Hierzu suchen wir nun offiziell neue Sänger! Auch komplett ungeübte Gesang-Interessierte sind bei uns immer willkommen. Notenwissen oder Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Unter den geltenden Corona-Bestimmungen werden wir uns am Mo., 13. Sept.,

um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael erstmals wieder zum Singen treffen. Wir starten zunächst mit Stimmbildungsübungen und probieren neben bekannten auch neue, moderne Stücke. Weitere Informationen gibt es unter: [kirchenchor.st.michael@gmail.com](mailto:kirchenchor.st.michael@gmail.com) oder telefonisch bei Monja Holfelder unter 07225 985261.

Die wöchentlichen Proben finden dann immer montags von 19.30 bis 21 Uhr statt. Wir freuen uns sehr auf alle Interessierte!

**Naturfreunde Michelbach****Kindervolkstanzgruppe**

Mittwochs findet kein Kindervolkstanz mehr statt. Ab sofort können interessierte Kinder ab 11 Jahre freitags um 18.30 Uhr in der Wiesenthalhalle dabei sein. Info und Anmeldung bei Conny Abendschön unter Tel. 0172 2619852. Die Erwachsenen üben freitags ab 19.30 Uhr.

**SV Michelbach****SVM startet in die neue Spielrunde beim SC Wintersdorf**

Am kommenden So., 12. Sept., starten die SVM Aktiven unter dem Trainergespann Dennis Kleehammer und Damian Stebel in die neue Spielrunde 2021-22. Nach langer über 11-wöchiger Vorbereitungszeit, geht es endlich beim SC Wintersdorf in die neue B-2 Spielrunde. Die Zielrichtung für die kommende Spielrunde ist für die Vereinsverantwortlichen klar und deutlich mit dem endlich erhofften Aufstieg verbunden. Dieses Vorhaben wird sicherlich nicht einfach, da zunächst erstmal die B-2 Qualifikationsrunde erfolgreich zu gestalten ist. Ab November kämpfen dann die besten Teams von Nord und Süd um die begehrten Aufstiegsplätze zur Kreisliga A. Als Mitfavorit auf die begehrten drei Qualifikationsplätze wird Michelbach unter den Konkurrenten mit genannt. Man darf gespannt sein, wie die Grünweißen in die Qualifikationsrunde, welche mit zehn Teams besetzt ist, starten wird. Mit dem SC Wintersdorf zeigt sich gleich ein Gegner, welcher sicherlich ebenfalls um die Qualifikation mitspielen will. Mit den zwei ehemaligen SVM Spielern Anton-Augustin Mladin und Laurentiu Girbita präsentiert sich ein Trainergespann, welches sicherlich im Vergleich zur vergangenen Runde seinen Kader verstärkt hat. Die SVM Mannschaft freut sich zusammen mit den Vereinsverantwortlichen auf zahlreiche Fans. Spielbeginn in Wintersdorf ist 15 Uhr. Das Vorspiel bestreiten die zwei Reserveteams um 13.15 Uhr.

**Ballspende**

Der SVM freut sich für die anstehende Spielrunde auf eine Spielballspende. Nähere Infos beim Verein.

**SVM Spieltermine:**

- 12. September um 15 Uhr SC Wintersdorf - SVM
- 19. September um 15 Uhr SVM - TSV Loffenau II
- 26. September um 15 Uhr FC Durmersheim - SVM
- 3. Oktober um 15 Uhr OSV Rastatt - SVM
- 10. Oktober um 15 Uhr SVM - SC Baden-Baden
- 17. Oktober um 15 Uhr RW Elchesheim II - SVM
- 24. Oktober um 15 Uhr SVM - FC Weisenbach
- 31. Oktober um 15 Uhr FV Rauental - SVM
- 7. November um 14.30 Uhr SVM - SV Niederbühl

## SONSTIGES MICHELBACH

### Ehrenmahl am Michelbacher Rundweg wird wieder angestrahlt

Das Ehrenmahl am Michelbacher Rundweg bei der Station 12a leuchtet wieder. Hier findet auch jährlich die Bergmesse der Seelsorgeeinheit Gaggenau und der Pfarrgemeinde St. Michael statt. Die Anstrahlung erfolgt täglich während der Abendstunden und stellt einen besonderen Blickfang im Dorf dar.



Foto: Reibi

### In der Kürze liegt die Würze.



Aktuell und informativ – mit den Kurznachrichten der Stadt Gaggenau immer auf dem neuesten Stand sein!

**Folgen auch Sie uns auf Twitter:**  
www.gaggenau.de/twitter

## OBERWEIER



### ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

#### Ortsvorsteher: Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034, Fax: 07222 9687562

E-Mail: [ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de)

Ortsstraße 54

### KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

#### Die Mitglieder des Seelsorgeteams sind folgendermaßen zu erreichen:

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919, [ulrich.stoffers@kath-murgtal.de](mailto:ulrich.stoffers@kath-murgtal.de)

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder mobil 0151 41612256, [martin.sauer@kath-murgtal.de](mailto:martin.sauer@kath-murgtal.de)

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder mobil 0151 54184204, [norbert.kasper@kath-murgtal.de](mailto:norbert.kasper@kath-murgtal.de)

Religionspädagogin Claudia Renz, Tel. 07222 159177 oder mobil 0163 3682190, [claudia.renz@kath-murgtal.de](mailto:claudia.renz@kath-murgtal.de)

Pfarrer i. R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850, [gerhard.hemker@kath-murgtal.de](mailto:gerhard.hemker@kath-murgtal.de)

### VEREINE OBERWEIER

#### Gesangverein Eintracht Oberweier

##### Jahreshauptversammlung

Am Mi., 29. Sept., findet die Jahreshauptversammlung des Gesangvereins "Eintracht" 1878 Gaggenau-Oberweier um 19 Uhr in der Festplatzüberdachung statt. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht der Schriftführerin; 4. Bericht des Kassiers; 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers; 6. Wahl des Wahlleiters; 7. Neuwahlen; 8. Entlastung der Verwaltung; 9. Wahl der Kassenprüfer; 10. Wünsche und Anträge. Alle Ehrenmitglieder und Mitglieder sind hierzu eingeladen. Anträge zum letzten Punkt der Tagesordnung können bis Mi., 22. Sept., schriftlich bei Angelika Kraft, Heidelberger Str. 16, 76571 Gaggenau oder per Mail: [kraft.angelika@gmx.de](mailto:kraft.angelika@gmx.de) eingereicht werden. Damit die diesjährige Veranstaltung unter den aktuell geltenden Coronabestimmungen ablaufen kann, bitten wir um Beachtung der aktuellen Regeln.

#### Musikverein Eichelberg Oberweier

##### Jahreshauptversammlung

Am Do., 16. Sept., findet die Jahreshauptversammlung des Mu-

sikvereins "Eichelberg" Oberweier in der Festplatzüberdachung statt. Versammlungsbeginn ist um 19 Uhr. Tagesordnung: 1. Eröffnungsmarsch und Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht des Schriftführers; 4. Aktueller Stand der Nachwuchsausbildung; 5. Bericht des Kassiers; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers; 7. Wahl des Wahlleiters; 8. Entlastung der Verwaltung; 9. Neuwahlen; 10. Wahl der Kassenprüfer; 11. Ehrungen; 12. Wünsche und Anträge. Die Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind dazu herzlich eingeladen. Zum letzten Punkt der Tagesordnung nimmt die 1. Vorsitzende des Vereins, Frau Iris Walz, Ettlinger Str. 12, Gaggenau-Oberweier, schriftliche Anträge bis zum 9. September entgegen. Alle Teilnehmer der Sitzung werden gebeten die aktuellen Corona-Regeln einzuhalten. In der Halle muss bis zum Sitzplatz eine medizinische Maske getragen werden.

#### Obst- und Gartenbauverein Oberweier

##### Einladung zur Generalversammlung

Der Obst- und Gartenbauverein Gaggenau-Oberweier (OGV) lädt seine Mitglieder und Freunde zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Sa., 18. Sept., um 18 Uhr an der Vereins-hütte in Niederweier ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht des 1. Vorsitzenden; 4. Bericht der Schriftführerin; 5. Bericht des Schatzmeisters; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung; 7. Wahl des Wahlleiters; 8. Entlastung der Verwaltung; 9. Neuwahlen; 10. Wahl der Kassenprüfer; 11. Wünsche und Anträge; 12. Ausblick 2021

Anträge und Wünsche zur Tagesordnung können bis zum 11. Sept. schriftlich beim 1. Vorsitzenden Wolfgang Maier, Am Bergwald 9, eingereicht werden. Damit die diesjährige Veranstaltung unter den dann aktuell geltenden Coronabestimmungen ablaufen kann, bitten wir um die Beachtung der aktuellen Regeln.

##### Kelter in Oberweier öffnet

Der OGV betreibt die Kelter in Oberweier am Festplatz „In der Haule“. Es ist wieder möglich, dort seinen eigenen Apfelsaft pressen zu lassen. Eine Voranmeldung ist nötig. Nur bei ausreichender Beteiligung von Interessenten ist die Mostpresse in Betrieb. Die Öffnung ist dann jeweils samstags ab 9 Uhr. Erster möglicher Termin: Sa., 11. Sept. Jeder Streuobstwiesenbesitzer rund um Oberweier und Umgebung von Gaggenau kann kommen! Eine Mitgliedschaft im Verein ist nicht Voraussetzung. Informationen zu Bedingungen und weitere Auskünfte zur Terminvergabe sind erhältlich bis 15. September bei Gabi Kabel, Tel. 07222 1046166 oder ab 15. September bei Herbert Haller unter Tel. 07222 48455.

## SELBACH



### ORTSVERWALTUNG SELBACH

**Ortsvorsteher: Michael Schiel**

Sprechzeiten: Donnerstag 9 bis 12 Uhr sowie 16 bis 18 Uhr  
 Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032  
 E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de  
 Brunnenstraße 51



## SULZBACH



### AKTUELLES SULZBACH

#### Dorfhockete am 11. September

Liebe Sulzbacherinnen, liebe Sulzbacher,  
**herzlich willkommen bei unserer Dorfhockete am 11. September – also kommenden Samstag.**

Wir wollen ab 17 Uhr auf dem Vereinsheimvorplatz in der Straußgasse zusammenkommen, um endlich mal wieder ein wenig zu feiern und fröhlich zu sein. Kulturell waren wir lange genug isoliert und deshalb hat OB Florus angeboten, für jeden Stadtteil die Schirmherrschaft für ein kleines Dorffest zu übernehmen. Veranstalter ist bei uns der Ortschaftsrat mit Unterstützung von einigen Sulzbacher Vereinen. Es wird Pils vom Fass von der Brauerei Hoepfner geben und Leberkäsweck der Metzgerei Frank Schnepf. Wer möchte, kann sich auch mit Wein, Brezeln und nichtalkoholischen Getränken versorgen. Die Hauptsache ist, dass wir Freunde und Nachbarn treffen, ein Schwätzchen halten und bei hoffentlich gutem Wetter, Spaß haben.

In Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der Stadtverwaltung haben wir ein Hygienekonzept erarbeitet, damit wir alle gesund bleiben. Es gilt für Erwachsene die 3G-Regel. Wer nicht geimpft oder genesen ist, kann nur mit einem Negativtest vom gleichen Tag an diesem Event teilnehmen! Die Wettervorhersage ist noch nicht so ganz eindeutig, Tendenz aber eher warm und trocken.

Ich freue mich auf Euch. Bis Samstag.  
 Eure Ortsvorsteherin

J. Hofmann

### ORTSVERWALTUNG SULZBACH

**Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann**

Sprechzeiten: Dienstag, 10 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr  
 Telefon: 07225 1327, Fax: 07225 918757  
 E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de  
 Dorfstraße 88

### KIRCHLICHE NACHRICHTEN SULZBACH

#### Frauengemeinschaft Sulzbach

Am Mi., 22. Sept., wollen wir gemeinsam ab 10 Uhr im „Delina's“ in Gaggenau frühstücken. Treffpunkt um 9.30 Uhr Haltestelle

Unterdorf (Wirth). Verbindliche Anmeldungen bis 17. September bei R. Weber, Tel. 07225 75559.

### VEREINE SULZBACH

#### Kath. Kirchenchor St. Anna

##### Erste Chorprobe des Kirchenchors

Nach langer Corona-Zwangspause starten wir endlich wieder mit unseren Chorproben! Alle Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen am Do., 16. Sept., um 19.30 Uhr im Vereinsheim in Sulzbach zu unserer ersten Chorprobe! Bitte beachtet die 3G-Regelung und die geltenden Corona-Bestimmungen. Über Neueinsteiger würden wir uns natürlich auch freuen: Singen Sie gerne? Dann kommen Sie donnerstags doch einfach mal vorbei und schnuppern Sie in eine unserer Singstunden hinein!

#### MGV Sängerbund Sulzbach

##### Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung des MGV Sängerbund Sulzbach 1920 am Mi., 29. Sept., um 19 Uhr im Vereinsheim in Sulzbach sind alle Mitglieder und Ehrenmitglieder recht herzlich eingeladen.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Geschäfts- und Kassenberichte der Vorstandsmitglieder, Neuwahlen und Ehrungen langjähriger Mitglieder. Anträge können schriftlich bis Mi., 22. Sept., beim 1. Vorstand eingereicht werden. Ein Filmbeitrag von G. Hofmann über das 100. Vereinsjubiläum rundet die Veranstaltung ab. Die Veranstaltung unterliegt den aktuell geltenden Corona-Bestimmungen. Weiter Informationen unter [www.mgv-saengerbund-sulzbach.de](http://www.mgv-saengerbund-sulzbach.de)

#### Musikverein Sulzbach

##### MOPS in der Tüte

Da die aktuelle Corona-Situation es erneut nicht zulässt die traditionelle MOPS-Tour zu planen und somit auch durchzuführen, möchten wir doch ein kleines Stück MOPS bieten. Wir gehen Corona aus dem Weg und so kommt dieses Jahr der „MOPS in der Tüte“. Was das heißt? Über das Bestellformular bis 26. September anmelden und am 3. Oktober eine gefüllte MOPS-Tüte mit bekannten Leckereien aus der MOPS-Tour erhalten. Von herzhaftem Vesper bis zum süßen Abschluss ist alles dabei. Natürlich darf auch der MOPS + Schnaps nicht fehlen! Kostenbeitrag wird erhoben, ab 18 Jahren Bestellung möglich. Ob man mit der Tüte dann auf Wanderschaft geht, sich mit Freunden trifft oder die MOPS-Tüte zu Hause genießt, bleibt einem ganz selbst über-

lassen. Hauptsache man hat Spaß und Freude mit dem Möpsle des Musikvereins. Alle Teilnahmebedingungen sowie das Anmeldeformular unter: [www.mvsulzbach.de/mops-in-der-tuete.html](http://www.mvsulzbach.de/mops-in-der-tuete.html). Und wie immer gilt das Motto: Wenn weg – dann weg!

## Obst- und Gartenbauverein Sulzbach

### Jahreshauptversammlung

Am 23. August fand die Jahreshauptversammlung des OGV Sulzbach im Vereinsheim statt. Die Sitzung wurde durch den 1. Vorsitzenden Rüdiger Werth eröffnet. Nach der Totenehrung erfolgte ein Rückblick auf die Vereinsaktivitäten des Vereinsjahres 2020. Pandemiebedingt waren die Aktivitäten des OGV stark eingeschränkt. Der Bücherschrank in der Nähe des Rathauses wurde mit Unterstützung des Ortschaftsrates aufgebaut. Vorausplanungen für das Jahr 2021 waren bislang nicht möglich. Nach dem Bericht und der Entlastung der Kassiererin Ilona Bittmann erfolgte die Entlastung des Vorstandes unter Leitung der Ortsvorsteherin Josefa Hofmann. Bei den anstehenden Neuwahlen des Vorstandes und der Verwaltung wurden Rüdiger Werth und Andreas Seitz sowie Ilona Bittmann in ihren Ämtern wiedergewählt. Als Schriftführer wurde Thomas Hartmann gewählt. Weiter wurden als Beisitzer Eveline Neher-Rothenberger, Bernhard Sandhaas und Sebastian Peters gewählt. Rüdiger Werth dankte Eveline Neher-Rothenberger für ihr langjähriges Engagement als Schriftführerin. Sein Dank galt ebenso der aus

der Verwaltung ausscheidenden Kirstin Werth, die den Verein ebenfalls engagiert unterstützte. Als Kassenprüfer wurden Norbert Weber und Manfred Weber gewählt. Andreas Seitz gab einen Ausblick auf das kommende Jahr 2022. Über die Jugendarbeit und deren Aktivitäten im zurückliegenden Jahr berichtete Melanie Sandhaas. Aktuell sind in den Kinder- und Jugendgruppen 44 Kinder aktiv.

## Turnverein Sulzbach



### Geräteturnen - Neueinsteiger

Das Schnupperturnen für die Mädchen findet am Di., 21. Sept., um 16 Uhr statt. Das Schnupperturnen für die Jungen findet am Mo., 20. Sept., um 18 Uhr statt.

### Fitnessgymnastik immer mittwochs

Die Fitnessgymnastikgruppe des TV Sulzbach, eine bunt gemischte Gruppe im Alter von ca. 30 bis 70 Jahren, trifft sich immer mittwochs um 20 Uhr in der Turnhalle Sulzbach. Nach einem gezielten Warmmachprogramm, folgt ein rückengerechtes Muskeltraining und Bodengymnastik ehe eine kurze Entspannung die ca. einstündige Sporteinheit abrundet. Die Gruppe freut sich auf Neu- und Wiedereinsteiger. Das erste Training nach den Ferien findet am Mi., 22. Sept., um 20 Uhr in der Turnhalle statt. Bei Rückfragen bitte an Pia Maier-Theisen, Tel. 07225 77494, wenden.



## Wassonstnochinteressiert

## Hefeschnecken mit Zwetschgen

**Wie der flaumig-buttrige Hefeteig alleine schon duftet! Hmmm. Das süß-säuerliche Aroma der Zwetschgen sorgt für etwas fruchtige Frische und passt einfach perfekt zum Hefeteig.**

Zubereitungszeit: 3 Stunden

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Stefanie Biedermann

### Zutaten

#### Für den Hefeteig:

- 220 ml Milch
- 20 g frische Hefe
- 75 g Zucker
- 500 g Mehl (Type 550)
- 1 Ei
- 80 g Butter, zimmerwarm
- 1 Msp. Kardamom (optional)

#### Für die Füllung:

- 500 g frische Zwetschgen
- 70 g Butter, sehr weich
- 75 g brauner Zucker
- Zimt nach Belieben

#### Zum Verzieren:

- 3 EL Puderzucker
- 1 1/2 EL Wasser

### Zubereitung

**Hinweis:** Für 12 Stück

1. Für den Hefeteig die Milch lauwarm erwärmen. Die frische Hefe bröseln, mit einem Teelöffel Zucker zur lauwarmen Milch geben und 15 Minuten abgedeckt an einem warmen Ort gehen lassen.
2. In eine große Schüssel das Mehl, den restlichen Zucker, das Ei, die Butter, den Kardamom und den Vorteig geben und mit dem Knethaken der Küchenmaschine zu einem glatten Teig verkneten.

3. Den Hefeteig zugedeckt an einem warmen Ort ca. eine Stunde gehen lassen, bis sich der Teig mindestens verdoppelt hat.
4. In der Zwischenzeit ein Backblech mit Backpapier auslegen.
5. Für die Füllung die Zwetschgen waschen, entkernen und in kleine Würfel schneiden. Die Butter eventuell schmelzen oder leicht erhitzen, so dass sie sich gut auf dem Teig verstreichen lässt.
6. Den Hefeteig auf einer bemehlten Arbeitsfläche zu einem Rechteck ausrollen. Den Teig mit der geschmolzenen Butter bestreichen, mit braunem Zucker und Zimt bestreuen und die Zwetschgenwürfel gleichmäßig darauf verteilen. Den Teig von der langen Seite her aufrollen und in 12 Schnecken schneiden.
7. Hefeschnecken auf das vorbereitete Backblech setzen, mit einem Geschirrhandtuch abdecken und noch einmal gute 15 Minuten gehen lassen. Eine Alternative zum Backblech ist eine gefettete Backform.
8. Den Backofen auf 180 Grad Ober- und Unterhitze vorheizen.
9. Die Hefeschnecken im vorgeheizten Backofen auf mittlerer Einschubleiste ca. 30-35 Minuten backen. Danach die gebackenen Hefeschnecken etwas abkühlen lassen.
10. Zum Verzieren Puderzucker mit Wasser verrühren und die Schnecken mit dem Puderzuckerguss bestreichen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr im SWR

Die Spendenplattform für Ihren gemeinnützigen e. V.

[www.gemeinsamhelfen.de](http://www.gemeinsamhelfen.de)

